

**Handball:**

Erste Mannschaft peilt mit Jugendpower wieder den „Weg nach oben“ an

**Triathlon:**

TSV-Skitourenführerin Petra Hämmerle beim „Iron Man“ in Roth

**Turnen:**

Große Spendenaktion ermöglicht den Kauf der neuen Bodenturnmatte

Ausgabe 3/2010

sports **flash**

das sport- und freizeitmagazin des tsv schwabmünchen

40 Jahre Abteilung Schwimmen



www.smue.de

Ihr lokales Internetportal zum Mitmachen! Melden Sie sich jetzt unter reinhold@smue.de an und werden Sie Online-Redakteur!

**Alle
Abteilungen,
& Trainingszeiten
auf den Seiten
20 und 21!**



... da gibt's meine Lieblingsbücher!

**BUCHHANDLUNG
SCHMID**

FUGGERSTRASSE 14
86830 SCHWABMÜNCHEN
TEL. 08232-71952

Wir machen Ihnen

FIGUR

SimplyBelt
Konzept
für einen flacheren Bauch

**JETZT
BEI SPIEKER
TESTEN!**

SimplyShort
Konzept
für Bauch, Beine und Po

**GUTES
MUSS NICHT
TEUER SEIN!**

SPIEKER

TREFFPUNKT FÜR FITNESS, GYMNASTIK
UND ERHOLUNG

SCHWABMÜNCHEN
Bachstraße 13
Tel. 08232.2385

BOBINGEN
Dr.-Zoller-Straße 6
Tel. 08234.3670

MERING
Am Gaußring 20
Tel. 08233.795798

www.spiekerfitness.de

Das **SimplyBelt/Short-Konzept** ist eine Chance, seine **Problemzonen** effektiv zu verlieren, seiner **Wunsch-Wohl-fühlfigur** näher zu kommen und seine Hautsituation im gesamten Bauch-Beine-Po-Bereich wieder **straffer und ansehnlicher** zu gestalten. Die Kombination von Bewegung, einer kinderleichten Ernährungsumstellung sowie die Anwendung der Simple-Systeme ermöglichen Ihnen schon innerhalb von 4 Wochen messbare Erfolge und eine **Reduktion des Körpergewichts**.

Thomas Hillenbrand
FOTOGRAFIE





www.fotografie-hillenbrand.de

亞 Jariya 店
洲 Asia 商

Asiatische Lebensmittel
und Geschenkartikel

Schwabmünchen
Ferdinand Wagner Straße 20
Telefon 08232/959147
Fax 08232/957599
www.jariya-asia-shop.de

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 09.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 - 12.30 Uhr

Zum Titelbild

Vor kurzem feierte die Schwimmabteilung in großem Rahmen ihr 40-jähriges Bestehen. Ein Jubiläum, das angesichts eines fehlenden Hallenbades in unserer Stadt schon etwas ganz Besonderes ist, vor allem wenn man die sportliche Entwicklung der vergangenen Jahre berücksichtigt. Geehrt wurden beim Festabend natürlich auch langjährige und verdiente Übungsleiter, ohne die dieses Jubiläum sicher kaum zustande gekommen wäre. Unser Bild zeigt drei ausgezeichnete Trainer, die seit 18 Jahren die TSV-Schwimmer durchs Wasser „treiben“: Rainer Strobel, Regina Gabelsberger und Helmut Heinfing.

Impressum:

Herausgeber:

TSV Schwabmünchen e.V.
Fuggerstraße 50
86830 Schwabmünchen

Erscheinen und Auflage:

4 mal jährlich 5.000 Exemplare

Gesamtredaktion,

Anzeigen und Distribution:

WEIHER Sport&Media,
Franz-Kleinhaus-Str. 11, Schwabmünchen
Tel. (08232) 5034059

Produktion, Satz und Layout:

HÜBENTHAL Werbung&Grafik GmbH
Jahnstraße 44a, Schwabmünchen

www.sportsflash.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

Innerhalb von zehn Tagen haben sich im Kreise der Handballer drei tragische Todesfälle ereignet. Erst verunglückte unser Roland bei einem Motorradunfall mit 23 Jahren und kurz darauf verstarb unsere Rebbi nach kurzer schwerer Krankheit. Rebbi und Roland waren 23 und 30 Jahre alt, ein Alter, in dem man sein Leben noch vor sich hat. Ein Alter, in dem man noch Träume hat, die sich eigentlich noch erfüllen sollten.

Nur wenige Tage später ereilte uns eine weitere Hiobsbotschaft.

Emil Schemel ist mit 92 Jahren an einem Herzinfarkt verstorben.

Emil war Gründer der Handballabteilung und Ehren-Abteilungsleiter der Handballer. Emil war eine derjenigen Persönlichkeiten, die mir bereits im Jugendalter imponierten. Ich denke noch gerne daran zurück, als bei Siegerehrungen (z.B. der Osterturniere) in der Jahnhalle Emil Schemel mit stehenden Ovationen minutenlang von vielen hundert Menschen gefeiert wurde. Gänsehautfeeling war da angesagt und das prägte einen für das Leben. Danke Emil für viele konstruktive Gespräche und Schafkopfrunden!

Diese Tage zeigen einem deutlich auf, wo das Wesentliche im Leben zu suchen ist. Die Gegenwart genießen und die Zukunft friedlich gestalten. Da stellt man sich gerne die Frage, was machst du hier eigentlich in der Sporthalle, wenn 15 Männer einen Ball mit der Hand in das Tor werfen. Hat das einen Sinn? Ja es hat! In der Gruppe und durch den Sport erlebt man auch in schweren Zeiten einen Zusammenhalt, der sonst nur schwer zu finden ist.

Rebbi, Roli und Emil macht es gut!

In diesem Sinne

Euer Reinhold Weiher



Step into a stronger body

Kräftigere Waden, festere Oberschenkel und ein strafferes Gesäß

MBTs tun Ihnen einfach gut – sie tun allen gut. Wir wissen seit Jahren, dass die abgerundete instabile Sohlenkonstruktion wahre Wunder für das Gesäß vollbringt. Weil regelmäßiges Tragen von MBT die Muskeltätigkeit anregt und mehr Kalorien verbrennt, wird das Fettgewebe am Gesäß und an den Oberschenkeln reduziert. Gar nicht schlecht für einen Schuh und erst recht gut für Sie!

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

SANITÄTSHAUS MAILÄNDER



Alte Apotheke

Fuggerstraße 37
86830 Schwabmünchen
Telefon: 08232/4809

40 Jahre Schwimmabteilung

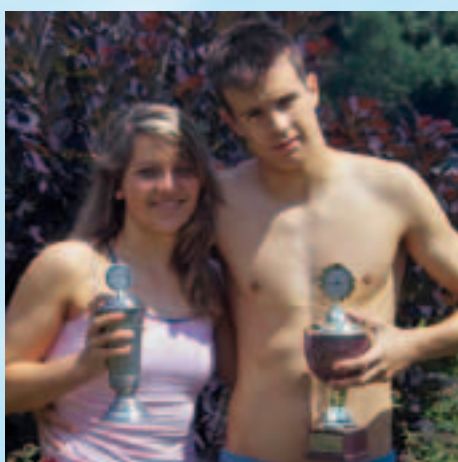
Seit 40 Jahren besteht die Schwimmabteilung des TSV. Der Festtag begann mit der traditionellen Stadtmeisterschaft, zu der alle schwimmbegeisterten Schwabmünchner eingeladen waren und endete mit einer großen Jubiläumsfeier.

Zwei neue Namen durften sich in die lange Liste der Stadtmeister Schwabmüchens eintragen: Mit den Siegen über 100 Meter Schmetterling und 100 Meter Freistil legte Martina Hauptelthofer bei den Frauen den Grundstein für ihren Gesamtsieg vor Verena Fischer und Ann-Katrin Heckl. Für Andreas Berchtold waren die Siege über 100 Meter Rücken und 100 Meter Schmetterling ausschlaggebend, so dass die beiden Verfolger Benjamin Miebs und Tobias Schischma ihm den Titel nicht mehr streitig machen konnten.

Seit vielen Jahren schon kommen Stadtmeister bzw. Stadtmeisterinnen auch aus dem großen Einzugsgebiet der Schwimmabteilung im Umland Schwabmüchens. Martina Hauptelthofer konnte den Titel endlich wieder für ihre Heimatstadt zurück gewinnen. Bürgermeister Lorenz Müller, der die Siegerehrung persönlich vornahm, freute sich über diesen Erfolg ganz besonders.

Zahlreiche Ehrengäste

Ein Sektempfang stand am Anfang der abendlichen Feierlichkeiten in den Räumlichkeiten der Ulrichswerkstätten. Abteilungsleiter Rainer Riegel-Fischer begrüßte die Gäste und freute sich besonders, dass die geladenen Ehrengäste der Einladung so zahlreich gefolgt waren. Bundestagsabgeordnete Frau Gabriele Fograscher ist der Abteilung eng verbunden seit sie sich erfolgreich für die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs in der Schwimmhalle der Lechfeldkaserne einsetzte. Dies war nach der Kündigung des Nutzungsvertrages 2008 nötig geworden. Auch ohne die tatkräftige Unterstützung der anwesenden Vertreter der Bundeswehr wäre das Training im Bundeswehrsportbad Lechfeld nicht möglich, viele Erfolge der Schwimmabteilung hätten so nie gefeiert werden können. Die Schwimmer des TSV Schwabmünchen (seit



Die beiden stolzen Stadtmeister 2010 mit ihren Pokalen: Martina Hauptelthofer und Andreas Berchtold

2006 in der Startgemeinschaft mit dem 1. SV Nördlingen) zählen mittlerweile zu den erfolgreichsten in Bayern. Auch Frau Christa Courvoisier, dritte Bürgermeisterin, und Ulrich Weißenbach, Sportreferent der Stadt Schwabmünchen, ehrten die Abteilung durch ihre Anwesenheit. Herr Bürgermeister Lorenz Müller, der 1. Vorstand des TSV Schwabmünchen und zweiter Bürgermeister Hans Nebauer sowie Rolando Peceros, der Vorsitzende des bayerischen Schwimmverbandes - Bezirk Schwaben - bereicherten die Veranstaltung durch ihre freundlichen und lobenden Grußworte an die Schwimmabteilung.

Bilderreise und Ehrungen

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war die Bilderreise durch die 40-jährige Abteilungsgeschichte. Die von Mario Brückner ausgewählten und arrangierten Dias und die kurzweilige Moderation von Willi Hauptelthofer weckte bei den Gästen liebevoll gewordene Erinnerungen an gemeinsam verbrachte Stunden und Höhepunkte der letzten Jahrzehnte.

Besondere Ehrungen für die Mitgliedschaft über die gesamten 40 Jahre in der Schwimmabteilung durften Willi Hauptelthofer, Helmut Heinfling und Thomas Korn entgegennehmen. Langjährige Mitglieder und verdiente Übungsleiter wurden ausgezeichnet und mit viel Applaus bedacht.

Ehrungen

Langjährige Mitgliedschaft:

40 Jahre: Willi Hauptelthofer, Helmut Heinfling, Thomas Korn

33 Jahre: Lotte Bernhard, Hartmut Courvoisier, Eleonore Gantner, Ferdinand Gantner, Hilda Ludwig, Irene Schäfer

32 Jahre: Regina Gabelsberger, Thomas Gabelsberger, Angela Wahl

30 Jahre: Herbert Gabelsberger, Barbara Jadwiczek, Wolfgang Jadwiczek, Doris Strobel, Friedrich Strobel, Rainer Strobel

Langjährige Übungsleiter:

30 Jahre: Willi Hauptelthofer, Thomas Korn, Hilda Ludwig (Helferin)

19 Jahre: Thomas Gabelsberger

18 Jahre: Regina Gabelsberger, Helmut Heinfling, Rainer Strobel

10 Jahre: Andreas Schmitt

Neben dem leiblichen Wohl war auch für die Unterhaltung der Gäste bestens gesorgt. Dass die Nachwuchsschwimmer nicht nur im Wasser eine hervorragende Figur machen bewiesen die Jüngsten mit ihrem Piratentanz unter Leitung von Claudia Klimesch. Das Feuerwerk zu später Stunde brannten mit einer atemberaubenden Feuershow die Familie Schummer und Thomas Korn ab. Der rundum gelungene Tag bei wunderbarem Sonnenschein als Höhepunkt einer 40-jährigen Erfolgsgeschichte endete erst spät nachts.

Tolle Tage in Inzell

Der alljährliche Fun- und Sportausflug nach Dinkelscherben musste dieses Jahr wegen Renovierungsarbeiten nach Inzell verlegt werden.

Dort, im BLSV-Sportcamp, erwarteten uns mal ganz neue Herausforderungen. So wurde zum Beispiel aus dem traditionellen Waldlauf ein Biathlon (=Laufen + Schiessen), der für alle eine willkommene Abwechslung war. Das war jedoch nicht die einzige Veränderung für uns. Wir wurden nicht, wie gewohnt, in 4-6 Betzzimmern untergebracht sondern bezogen 2 Blockhütten à 10 Betten; 1 Hütte für die Mädels und 1 für die Jungs und die Trainer.

Nach dem Mittagessen ging es dann weiter zum Bogenschießen bzw. Klettern und Hobbys. Nach einer, eigentlich locker gedachten, Laufrunde durch die hügelige Landschaft ließen wir den Tag mit dem bunten Abend ausklingen. Dieser machte uns wie jedes Jahr wieder sehr viel Spaß, welcher vor allem auch durch die neuen Spielideen unserer Trainer entstand. Bevor es dann am Sonntag nach Hause ging, verbrachten wir den Vormittag in der Turnhalle. Anschließend veranstalteten wir noch ein kleines „Hobbys-Turnier“. Nach dem Mittagessen traten wir dann die knapp 2-stündige Heimreise von einem sportlichen aber auch sehr lustigen Wochenende an.



Gründungsmitglied Willi Hauptelthofer moderierte die Bilderreise durch 40 Jahre Schwimmabteilung

Unternehmensberatung Reichart



Jürgen M. Reichart
geb. 1964 in Augsburg



- Sportlehrer, Dipl. Betriebswirt
- Selbstständig seit 2002 in SMÜ
- Mitinhaber des Gesundheitshaus Reichart
- Unternehmensberater Projekt- und Qualitätsmanagement
- Auditor für Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001
- Vorstand d. Gesundheitsforum SMÜ e.V.

*Ich helfe Ihnen auf den Weg zum umfassenden
„Qualitätsmanagement“!*

Vier Bausteine der Unternehmensberatung:

- | | |
|-----------------|---------------------|
| 1. Personal | 2. Marketing |
| 3. Organisation | 4. Kostenmanagement |

2. Marketing

Leitbild/Philosophie/Vision

- Ziele/Aufgaben
- Harte und weiche Faktoren
- Ausblick 2010/2011

Kooperationen

- Synergien
- Konzepte (Raum, Technik, Personal, Kosten)
- Ideenpool
- Mitarbeiterpool, Mitgliedschaften

Innen- und Außenwirkung

- Flyer, Praxisschild, Auto, Homepage, Kleidung
- Benchmarking
- Produkt- und Angebotswesen

Jugendstil soll Erfolg bringen

Vor gut zwei Wochen hat die neue Saison für die erste Mannschaft der Handballer in der Bezirksoberliga begonnen. Mit neuem Trainer und vielen jungen Talenten soll der Weg schnellstmöglich wieder in die Landesliga führen.

Schon im vergangenen Landesligajahr hatten die Schwabmünchner mit einer blutjungen Truppe die „Mission Impossible“ Klassenerhalt in Angriff genommen. Zwar stellte sich die Aufgabe letztlich tatsächlich als nicht lösbar dar, andererseits bewiesen die jungen Spieler aus den eigenen Reihen mit einer erkennbaren Leistungssteigerung in der zweiten Saisonhälfte, dass hier durchaus Potenzial für die kommenden Jahre vorhanden ist.



Doppelschichten in der Ersten und der Landesliga-A-Jugend: Andi Gerlich (li.) und Arne Salesch

Zwei A-Jugendliche an vorderster Front

Der neue Trainer Reinhold Weiher ist diesen Weg jetzt konsequent weitergegangen. Neben dem nach seiner Rückkehr aus dem Westen noch einmal voll eingestiegenen Routinier Tobias Daschner und dem bayernligaerfahrenen Kreisläufer Willi Rosenberger (TSV Friedberg) holte der Coach auch zwei A-Jugendliche in seinen Kader. Die 18-jährigen Arne Salesch und Andi Gerlich sollen dabei nicht nur ein wenig Erfahrung im

Herrenbereich sammeln, sondern spielen bereits eine wichtige Rolle im Rückraum und Abwehrinnenblock. Wie wichtig beide für das Team und den Kampf um die angestrebte Meisterschaft sind, zeigte sich beim Heimspielauftritt gegen den TSV Aichach (30:29). Gegen den körperlich und spielerisch sehr starken Konkurrenten im Aufstiegskampf überzeugte beide mit je sechs Treffern und einer starken Abwehrleistung.

Die Saat beginnt zu sprießen

Auch wenn es mit der aktuellen Zugehörigkeit zur BOL nicht so aussehen mag, Stück für Stück macht sich jetzt die deutlich intensivierte Jugendarbeit der letzten sechs bis acht Jahre bemerkbar. Gab es früher nur alle Jubeljahre einmal einen besonders starken Jugendjahrgang aus dem sich dann für längere Zeit der Stamm der ersten Mannschaft rekrutierte, so kommen jetzt Jahr für Jahr talentierte und ehrgeizige Spieler aus der Jugend in den Herrenbereich.

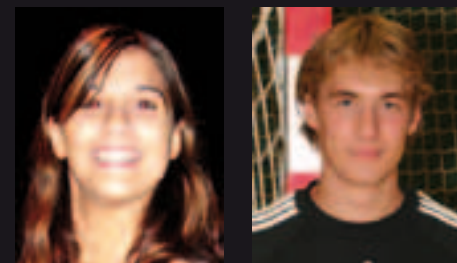
Leider stehen aus der sehr starken 87/88er-Generation aus verschiedensten Gründen zur Zeit nur noch Manuel Reinsch und Christian Weichel im Kader, doch mit Christoph Zanker (Jahrgang 89), Thomas Thumm, Lukas Reichardt, Alex Kreutz und Keeper Sascha Horn (Jg. 90) spielen neben den bereits genannten A-Jugendspielern weitere „junge Wilder“ aus der eigenen Jugend in der Ersten. Mit den beiden Müller-Brüdern Andi und Tobias (Auslandsjahr in Neuseeland) hat der TSV noch zwei Trümpfe für das kommende Jahr im Ärmel und sowohl die A-, als auch die B- und C-Jugend spielen mit guten Talenten in der bayerischen Landesliga.

Alles in allem scheint der Boden also für den propagierten „Weg nach oben“ bereitet. Allerdings wird vor allem der in den letzten Jahren so akribisch und mit viel Einsatz arbeitende Trainerstab im Jugend- und Seniorenbereich diesen hohen Einsatz aufrecht erhalten müssen. Natürlich braucht es auch das Quentchen Glück, um sich in der in diesem Jahr extrem starken Bezirksoberliga durchzusetzen und das Tor zurück in die Landesliga zu öffnen.



Er hat in den vergangenen Saison einen großen Schritt nach vorne gemacht: Christoph Zanker

Traurige Wochen



Der September gehört im Handballlager eigentlich immer der Vorfreude auf die neue Spielzeit und dem mit Spannung herbeigesehnten Saisonstart. Doch dieses Jahr war alles ganz anders. Innerhalb von nur zehn Tagen hatten wir den Tod von drei TSV-Handballern zu beklagen. Unser Torwart Roland Bobinger verunglückte im Alter von 23 Jahren mit dem Motorrad, unsere Frauentorhüterin Rebba Waltenberger verlor den Kampf gegen ihre schwere Krankheit mit gerade einmal 30 Jahren.



Und mitten in die tiefe Trauer um zwei Freunde und geschätzte Mannschaftskameraden traf dann die Nachricht vom Tod unseres Abteilungsrückers Emil Schemel ein. Emil wurde 92 Jahre alt und trotzdem hat uns sein Ableben dann doch überrascht und sehr getroffen. Wer sein ganzes Sportlerleben mit diesem besonderen Mann verbringen durfte, kann sich die Zeit danach momentan nur schwer vorstellen.

DigitalSat. Freiheit, die vom Himmel kommt.
TechniSat Digitalfernseher und Digitalreceiver holen Ihnen die Programmvietel vom Himmel.

TechniSat HD TV 12
32 Zoll Digitalfernseher mit integriertem HD TV Empfänger und digitalem Videorecorder. Qualität Made in Germany.

Jetzt auf DigitalSat umschalten!

Vorteile für Sie:

- 1. Mehr Auswahl bei TV-Programmen
- 2. Mehr Auswahl bei TV-Kanälen
- 3. Mehr Auswahl bei TV-Programmen
- 4. Mehr Auswahl bei TV-Kanälen
- 5. Mehr Auswahl bei TV-Programmen
- 6. Mehr Auswahl bei TV-Kanälen

TechniSat: Die Summe aller Vorteile.
www.technisat.de

TV-Punkt Fernsehservice
Marco Guadagnini
Schwabmünchen • Wertachweg 4a
www.tv-punkt.de • Tel. 08232/808225
Antennenbau • Reparaturen • Verkauf

TechniSat DAS ORIGINAL

Die Sicht des Trainers

Die Zeit war reif für mich nach fünf Jahren in Friedberg wieder ein Engagement im Schwabmünchner Handball anzutreten. Die enge Verbundenheit zu Schwabmünchen und die gute Zukunftsperspektive waren die ausschlaggebenden Gründe den Weg aus der Dritten Liga in die BOL Schwaben zu gehen. Endlich wieder Auswärtsspiele, die man auch ohne weiteres mit dem Fahrrad angehen kann, war dabei mein sportiver Hintergedanke.

Es freut mich auch sehr, dass alte Weggefährten wie Tobias Daschner, Tobias Schneider und Willi Rosenberger (vom TSV Friedberg kommend) mich in dem Unterfangen Wiederaufstieg in die Landesliga unterstützen werden. Junge talentierte Spieler wie Andi Gerlich, Arne und Tobias Salesch und Sascha Horn zeigten bereits in der Vorbereitung, dass sie großes Entwicklungspotential haben und mit Sicherheit das Team verstärken.

Mein Dank gilt auch Holger Hübenthal, von dem ich trotz des Abstieges aus der Landesliga eine intakte und ehrgeizige Mannschaft übernehmen konnte.

Die Bezirksoberliga Schwaben galt viele Jahre als ausgeblutete Liga mit wenigen Mannschaften, die das Potenzial für mehr hatten. Dies hat sich innerhalb eines Jahres schlagartig geändert. Drei Absteiger aus der Landesliga (Schwabmünchen, Bobingen, Göggingen) streben den sofortigen Wiederaufstieg an. Dazu gesellt sich gut verstärkt und sehr ambitioniert der alte oberbayerische Rivale aus Aichach. Es gilt abzuwarten, wie unsere neu formierte Mannschaft in die Saison kommt und die guten Trainingseindrücke im Wettkampf verarbeitet.

Es wird auf jeden Fall spannend in der Saison 10/11 und Spannung heißt hoffentlich auch viele Handballanhänger in den Schwabmünchner Arenen. Ich lade Euch alle zu einem Comeback des alten Mottos „Schwabmünchen – Auf dem Weg nach oben“ ein.

Euer Coach Reinhold Weiher





FLYER
Innovation in Mobility

Fahrradfahren als Genusserlebnis!

Fahren mit Motorunterstützung – Uneingeschränkt mobil sein. Lustvoll jeden Berg erklimmen. Mit einem Lächeln gegen den Wind fahren. Die morgendliche Frische auf dem Arbeitsweg genießen und riechen, wie der Flieder blüht.

Rittmayr & Härle GmbH

Ihr Fahrradpartner in Schwabmünchen!

Sport- und Tourenrädern • Cityräder • Trekkingbikes
Mountainbikes • Jugendräder • Kinderräder
Zubehör - Ersatzteile - Reparaturen

Fuggerstraße 30 - Schwabmünchen - Tel. 08232 / 4478

Wir sind für Sie da.



Walter Becht

Hans Becht

Peter Zech

Ingrid Seitz

Monika Schwarzenbacher

Allianz  Becht

Hans Becht • Generalvertretung

Luitpoldstraße 2 • 86830 Schwabmünchen

Telefon 08232/4048 • Fax: 08232/74114

becht.hans@allianz.de • www.hans-becht.de



**ZETTLER
KALENDER**

Ihr Partner in Sachen **Terminplanung!**

Zettler Kalender GmbH • Alpenstraße 3 • 86830 Schwabmünchen
Tel. 0 82 32/96 13-0 • Fax 0 82 32/96 13 82 • www.zettler.de



Hallen-Olympiade in den Ferien

Zum fünften Mal fand in der Schwabmünchner Grundschulhalle eine Hallen-Olympiade im Rahmen des Schwabmünchner Ferienprogramms statt und war erneut ein voller Erfolg

Organisiert wurde die Veranstaltung von der Turnabteilung des TSV Schwabmünchen. Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten waren viele Übungsleiter und Helfer im Einsatz. Um 10 Uhr versammelten sich über 60 Buben und Mädchen, die schon ganz neugierig waren, was wir für eine Bewe-

gungslandschaft aufgebaut hatten und wie das mit der Hallen-Olympiade überhaupt abläuft. Los ging's mit einem Mitmachaufwärmlied. Danach stellten sich die Kinder einem vielseitigen Wettbewerb: Kletterwand, Rodeln, Skilauf zu zweit, Rollbrettparcours, Kegeln und vieles mehr war gefragt. Mit einem Laufzettel ausgerüstet machten sich die Kinder auf den Weg. Jede Station musste mindestens einmal absolviert werden. Die Buben und Mädchen waren mit viel Eifer, Spaß und Ehrgeiz bei der Sache. Zum Abschluss der Hallenolympiade erhielt jedes Kind noch olympiagerecht eine Medaille, die dann ganz stolz den Eltern präsentiert wurde.



Menkingen Ahoi: Die Minigarde

Wir dürfen uns vorstellen: Seit April 2010 haben die Schwabmünchner Garden Verstärkung durch die neu gegründete Minigarde bekommen. Wir sind 18 Mädels zwischen 6 und 10 Jahren, die sich zusammen mit ihren Trainerinnen Nadine Friebe und Tanja Mayr auf die kommende Faschingssaison freuen!

Es stehen auch schon ein paar Termine fest: Unter anderem werden wir auf dem Gardetreffen der Menkinger Narren, das dieses Jahr nun schon zum zwei-

ten Mal stattfindet, sowie an den Narrenabenden in der Stadthalle vertreten sein. Gerne würden wir auch auf Ihrer Veranstaltung (Fasching, Geburtstag, o. ä.) tanzen. Bei Interesse melden Sie sich doch einfach bei einer der Trainerinnen unter Tel. 0162/6845920 (Nadine Friebe) und Tel. 0172/9786934 (Tanja Mayr).

Wir würden uns freuen Sie bei einem unserer Auftritte begrüßen zu dürfen! Bis dahin verbleiben wir mit einem dreifachen „Menkingen Ahoi!!!!“

Veranstaltungen der Turnabteilung:

Flohmarkt Kinder für Kinder

Am Sonntag, 07.11.2010 findet in der Jahnhalle wieder der „Flohmarkt von Kindern für Kinder“ statt. Der Verkauf erfolgt ausschließlich durch Kinder, es wird keine Standgebühr erhoben, eine Anmeldung ist nicht notwendig. Einlass ist um 14 Uhr, der Verkauf findet von 14.30 – 16.30 Uhr statt. Für Kaffee, Kuchen und Getränke ist gesorgt.

Bewegter Familiensonntag

Am Sonntag, 14.11.2010 findet in der Turnhalle der Grundschule wieder unser „Bewegter Familiensonntag“ statt. Von 14.00 – 17.30 Uhr bieten wir für alle Altersgruppen die Möglichkeit sich ein paar Stunden sportlich zu betätigen. Väter können mit ihren Kindern z.B. Hockey spielen, während die Oma mit den Kleinen zum „Kletter-Quips“ geht und die Mama in Ruhe Kaffee trinken kann. Das genaue Programm erscheint rechtzeitig unter www.turnen-schwabmuenchen.de.

Feuerwerk der Turnkunst

Die Turnabteilung bietet wieder eine Fahrt zum Feuerwerk der Turnkunst an. Zum 150. Jubiläum des Bayerischen Turnverbands gastiert das Feuerwerk unter dem Motto „Traum-Typen“ am Donnerstag, 13.01.2011 in der Olympiahalle München. Preise, Anmeldeformulare usw. erhalten Sie bei den Übungsleitern der Turnabteilung.

Aerobic und Step für absolute Anfänger

Um den Einstieg in bestehende Gruppen zu erleichtern bieten wir im Spiegelsaal der Grundschule Stunden mit Aerobic- bzw. Step-Grundsritten an. Die Stunden bauen weder aufeinander auf, noch werden Choreographien einstudiert. Es können eine oder mehrere Stunden besucht werden. Die Teilnahme für TSV-Mitglieder ist kostenlos, „Nicht-TSV-ler“ können gegen eine Gebühr (€ 2,50 pro Stunde) teilnehmen.

Anmeldungen in der TSV-Geschäftsstelle, Tel. 4130 oder bei Angelika Kraus, Tel. 72583, Mail: angelika.kraus_smue@gmx.de

Die Termine:

Donnerstag, 14. Oktober, 20.00 – 21.00 Uhr
Step – Grundsritte,
Samstag, 16. Oktober, 18.00 – 19.00 Uhr
Aerobic – Grundsritte,
Donnerstag, 21. Oktober, 20.00 – 21.00 Uhr
Step – Grundsritte
Donnerstag, 29. Oktober, 20.00 – 21.00 Uhr
Aerobic – Grundsritt

Tanz mal wieder

Zum Angebot der Turnabteilung gehören bereits seit drei Jahren die Tanzkurse in Standard und Latein. Jeweils sonntags finden alle 14 Tage die Tanzstunden mit einem ausgebildeten Tanzlehrer statt, an den Sonntagen dazwischen werden Übungsabende angeboten. Die neuen Kurse beginnen am 10. Oktober für Fortgeschrittene von 18 – 19.30 Uhr und für Anfänger von 19.30 – 21 Uhr. Infos und Anmeldung bei Loni Becht, Tel. 08232/997599

Ihre Partner in Rechtsangelegenheiten

**RECHTSANWÄLTE
STRUCKMANN-FRIEDEL
ROSENBAUM**

**Rechtsanwältin
Uta Struckmann-Friedel**

Fachanwältin
für Familienrecht

**Rechtsanwältin
Anja Rosenbaum**

Fachanwältin
für Verkehrsrecht

**86830 Schwabmünchen • Luitpoldstraße 12
Tel. 08232 / 9594467 • Fax 08232 / 9594469**

**Praxis für
Krankengymnastik/Physiotherapie
ELISABETH
KOCH**

Tegelbergstraße 11 86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/71836 Fax 08232/71030
www.krankengymnastik-koch.de

- Krankengymnastik
- Lymphdrainage
- Massage
- Fußreflexzonen-Massage
- Traditionelle chinesische Medizin
- Wirbelsäulenbehandlung n. Dorn
- Fango-, Eis- und Elektrotherapie
- Magnetfeld-Therapie
- Aroma-Massage
- Hausbesuche



**KNA
PUCK
NRT**
medienagentur



.tel 08232 / 80 92 30

.grafik .print .folien .web

.medienagentur knackpunkt – Ihr Partner für integrierte Unternehmenskommunikation

Seit Mitte Juli 2010 sind wir, die medienagentur knackpunkt, im ehemaligen Schwabmünchner Filmtheater für unsere Kunden aktiv. Bei uns finden Sie professionelle Beratung und Ideenentwicklung sowie Konzeptionierung, Umsetzung und Optimierung Ihrer Kommunikationsprojekte in den von Ihnen gewünschten Medien.

Kreativ und flexibel entwickeln wir - zusammen mit Ihnen - ansprechende, auf Ihre Zielgruppen zugeschnittene Kommunikation. Mit maximalem Service und effizienter Arbeitsweise begleiten wir Sie nachhaltig auf dem Weg zur Zielerreichung.

Wir freuen uns auf Sie!



DANKE!

Neue Bodenturnfläche für die Turnabteilung

Unsere Gerätturnerinnen benötigten dringend eine neue Bodenturnmatte. Da die Haushaltslage eine derartige Anschaffung nicht zugelassen hätte, wollten wir die Kosten von ca. 8.800 Euro aus Spendengeldern finanzieren. Bewusst haben wir uns gegen die Erhebung einer Umlage entschieden, die jedes Mitglied gleich getroffen hätte, um finanziell schwächer gestellte Sportler nicht unnötig zu belasten. Zahlreiche Sportfreunde (nicht nur aus der Turnabteilung) sind unserem Spendenaufruf gefolgt und wir freuen uns, dass die Matte bestellt werden konnte. Herzlichen Dank an alle, die uns im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützt haben.

Wir freuen uns aber auch über weitere Spenden für zukünftige Investitionen, wie z.B. einen neuen Schwebebalken auf das Konto 7552 bei der Raiffeisenbank Schwabmünchen, BLZ 720 692 20 mit dem Verwendungszweck „Spende Turngeräte“.

- Ihre Turnabteilung -

Besonders großzügig bedacht wurden wir von:

Autohaus Schäfer GmbH
Becht Apollonia
Betz Irmgard und Erwin
Braunmüller Peter
Büttner Heike
Drexl Erich und Viktoria
Drexl Heinz und Ursel
Frischeisen Otto und Ulrike

Gerum Richard und Elisabeth
Heubeck Berthold und Ute
Hieronimi Christian und Katherina
Hofmann Elisabeth
Holzmüller Jens
Huber Georg und Gabriele
Ivenz Klaus und Gudrun
Kinzel Alexander

Kraus Roland und Angelika
Kreuzer Rudolf und Adelinde
Lammich Lars und Katja
Lettenbauer Adolf
Mailänder Zitta
Mayer Robert
Metz Maximilian und Sophie
Raiffeisenbank Schwabmünchen eG

Schmid Gerda
Sellier Dr. Anselm
Sinzinger Manfred
Stegmüller Heidemarie
Stuhler Irene
Weißenbach Elmar
Weissenbach Ulrich

Ganz herzlich bedanken wir uns auch für alle bereits erbrachten Spenden bei:

Achter Wilhelm
Altzinger Bettina
Bathe Julia
Baumann Dr. Franz
Baumgartl Gerhart
Berndt Thomas
Betz Susanne
Billing Kerstin
Bitsch W. und A.
Bunk Claus
Bunse Hannelore
Dauner Petra
Dießner Martin
Dittrich Erika
Dörfler Theodor
Drexel Irmgard
Egg Gottfried und Lydia
Egg Simon
Egg Svenja
Egger Thomas
Englbrecht Ralph und Petra
Ertle Siegfried
Federhofer Anton und Irmgard
Feneberg Josef und Ingrid
Festner Franz
Fischer Sieglinde
Franz Nicole
Füchle Jürgen und Manuela
Funke Rainer
Gärtner Michael und Heidi
Gaschler Dietmar und Silvia
Geiger Hildegard

Geißler Erwin und Gertraud
Glas Christian und Birgit
Goth Edeltraud
Gottwald Irmtraut und Wolfgang
Gottwald Stilla
Grossmann Michael
Gulich Erna
Hahn Harry
Henke Daniel und Sophie
Hepp Paul und Klaudia
Herbig Anneliese
Hilbel Ncole
Hillebrand K. und Schäfer O.
Hillenbrand Anton
Hiller Karl
Hiller Martina
Hoegg Helmut
Hoffmann Ulrich und Brigitte
Hohnheiser Maria
Huber Kathrin
Jehle Gerd und Marion
Jehle Manfred und Gisela
Jung Sonja
Kapfer Alois
Kell Anja und Stefan
Kern Gerhard
Klemmer Fridolin oder Hildegard
Klimesch Walter und Ulrike
Kobler Daniel
Kranz Leni
Kraus Maria
Kraus Stefanie

Kroth Kerstin
Kühnel Claudia
Kurzhal Barbara
Kurzhal Friedrich
Lasar Guntram und Christine
Lauer Gabriele
Lehnert Jörg und Stuhler Karin
Leinauer Josef und Petra
Malcher Dieter und Marianne
Matthiae Arno und Ingeborg
Mattler Armin und Pompe Monika
Mayer Erna
Mayer Katja
Mayer Marco und Baumgartner Manuela
Maywald Dr. Martin und Gisela
Mühlberger Rainer
Müller Josef und Kordula
Müller Karin
Müller Ludwig
Nebauer Johann und Doris
Niedermayer Angelika
Oberosler Hedwig
Pfahler Marianne
Pfandzelter Elmar
Pfandzelter Philomena
Rau Marianne
Reichelt Götz und Angelika
Reiner Alfred und Helga
Reininger Christine
Reiter Monika
Renner Alois sen.

Renner Alwin und Ute
Rinkenburger Monika
Ritschel Wolfgang und Elisabeth
Rohrscheidt v. Christina
Rohrscheidt v. Isabella
Röble Walter
Schaser Marianne
Schiele Josef und Ute
Schmid Armin
Schmid Walter und Lucie
Schmidt Bianka
Schmidt Dr. Ulrich und Brigitte
Schmieder Rolf und Karin
Schmitz Hildegard
Schöffel Rosmarie und Anton
Scholz R. und Heigl-Scholz G.
Seemiller Richard
Sinnacher Helmut und Ingeborg
Sontheimer Manuela
Starkmann Josef
Störcher Angelika
Valeriano-Vitale Francesca
Volkman Alexandra
Wagner Karl Anton
Wagner Renate
Wanner Walter
Wasmer Heidemarie
Weinig Dirk und Simone
Wiedemann Holger und Angelika
Wiederrich Dagmar
Wildegger Nicole
Zerhau Irmgard

Mit großer Grabmal-Innenausstellung!

Steinmetz Weiher GmbH

Frank Weiher

Franz-Kleinhans-Straße 11
86830 Schwabmünchen

Tel. 08232 950340

Fax 08232 950341

info@steinmetz-weiher.de

www.steinmetz-weiher.de

Steinmetz
WEIHER
Schwabmünchen

Das Grabmal - Schöpfung der Gegenwart - Grabmale unserer Zeit

Für Ihre Gesundheit machen wir uns stark!

- Arzneimittel
- Naturarzneien
- Homöopathie
- Auslandsarzneien
- Tees und Heilkräuter
- Häusliche Pflegeartikel
- Verbandsmittel
- Kompressionsstrümpfe
- Kosmetika



- Pharmazeutische Betreuung für Diabetiker und Asthmatiker
- Blutdruck-, Blutzucker- und Cholesterinmessung
- Giftpflanzenberatung
- Verleih von Babywagen und Milchpumpen
- Reiseimpfberatung

Ihre Diabetes
Schwerpunkt-Apotheke
in Schwabmünchen!



SONNEN APOTHEKE

Mindelheimer Str. 6 • 86830 Schwabmünchen

Telefon (08232) 6490 • Fax (08232) 965322

E-Mail: Sonnen-Apotheke-Schwabmuenchen@web.de

Apotheker Wolfgang Sauer, Fachapotheker für Allgemein-Pharmazie, Homöopathie und Naturheilverfahren

ritter

Starke Kunden brauchen leistungsstarke Produkte

► EquiTerr

Professionelle Reitplatz- und Paddockbefestigung mit System



► RoadEdgePave

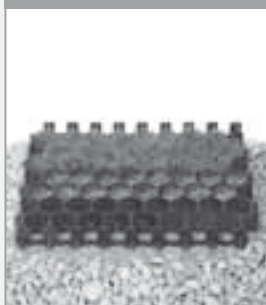
Die Spezialplatte für die Befestigung von Straßenbanketten und Fahrspuren



► Rasenschutzwabe

Naturnahe Bodenbefestigung

- entsiegelt
- begrünt
- befahrbar



► MegaLeaf

Laub- und Grasrechen als Zeitersparerlebnis
Arbeitsbreite ca. 80 cm
Gewicht ca. 900 g
Metallteleskopstiel



► Sysdrain

Das multifunktionale Schachtsystem für die Regenwasserversickerung

- einfacher Zusammenbau
- HD-PE Recycling-Material
- Einbau ohne schweres Gerät
- Standardanschlüsse
- kostengünstig nachrüstbar
- leichtes Transportgewicht
- Adapter für begehbare Schachtabdeckungen (Innendurchmesser 600 mm)



ritter gmbH • Kaufbeurer Str. 55 • D-86830 Schwabmünchen • Tel.: 08232/5003-50 • Fax: 5003-51 • E-Mail: technik@ritter-online.de • www.ritter-online.de





Stolze Gewinner mit ihren Trophäen: Das Siegerfoto der Vereinsmeisterschaften 2010

Tolle Titelkämpfe

Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften waren wie schon in den Vorjahren ein großer Erfolg, auch wenn das Wetter uns zunächst einen Strich durch die Rechnung gemacht hat.

Traditionell fanden die Clubmeisterschaften im Anschluss an die Punktspiele statt. Bei der inzwischen 56. Auflage kamen, trotz teilweise rückläufiger Teilnehmerzahlen, dennoch jeweils fünf Disziplinen bei Erwachsenen und Jugendlichen zu Stande.

Die Jüngsten traten in verschiedenen Kleinfelddisziplinen an. Dabei spielten die Kinder aus dem diesjährigen Schnuppertraining in einer eigenen Kleinfeld-B-Konkurrenz und die „arriierten“ Cracks im Kleinfeld A. Bei den „neuen“ Kindern war das Niveau trotz der kurzen Trainingszeit von nur gut zwei Monaten schon sehr hoch! Um jedem Kind mehrere Spiele zu ermöglichen, traten alle Kinder zunächst in Gruppenspielen gegeneinander an. Die Sieger und Zweitplatzierten beider Gruppen spielten dann die Halbfinals aus. Dabei konnten sich Moritz Steingruber und Luca Söllner als Gruppenerste durchsetzen. Das Feld komplettierten Laurin Wagner und Jonas Berger. Im Finale kam es dann zur Neuaufgabe des Gruppenniveaus zwischen Laurin und Moritz, wo Laurin erfolgreich Revanche nahm und mit 16:10 bei seinem ersten Turnier auch gleich seinen ersten Titel holte.

In der Kleinfeld-A-Konkurrenz spielten sich erwartungsgemäß die Cracks der heuer sehr erfolgreichen ersten Kleinfeldmannschaft ins Halbfinale. Dort setzten sich die beiden Favoriten Henrik Pickl und 1. Mai-Sieger Moritz Großmann durch. Die Neuaufgabe des Finals vom 1. Mai konnte diesmal Henrik mit 16:8 gewinnen und damit nach dem 2. Platz im Vorjahr nun den Vereinstitel holen. Im Kleinfeld-Doppel konnten sich die beiden Besten im Einzel dann noch einen gemeinsamen Titel sichern. Henrik Pickl und Moritz Großmann siegten nicht unerwartet souverän vor Manuel Dießner und Tobias Böhm sowie Aaron Eisenburger und Stefan Linder.

Eine selten große Konkurrenz ergab sich in diesem Jahr bei den Bambini, bei denen gleich zehn Kinder im Doppel-K.O.-System antraten. Auch in diesem Jahr war der Vorjahressieger Steffen Pickl – größerer Bruder von Kleinfeldmeister Henrik – nicht zu stoppen und sicherte sich den Titel souverän vor Eric Brinz. Maxi Eckhardt, belegte den 3. Platz vor Felix Großmann. Genau wie im Kleinfeld sicherten sich auch bei den Bambini die beiden Ersten im Einzel gemeinsam den Titel im Doppel. So konnten sich Pickl/Brinz vor Felix Großmann und Maxi Hanke durchsetzen. Dritte wurden Maxi Eckhardt und Fabio Schneider.

Gemischtes Bild bei den Erwachsenen

Bei den Erwachsenen konnten sich neben alten Hasen auch einige Spieler neu in die Siegerlisten eintragen. So behielten in der Mixed-Konkurrenz die Titelverteidiger Susi Demharter und Udo Lahr in der Neuaufgabe des Vorjahresfinals erneut die Nase vorn. Mit einem 6:3 und 6:3 holten sie den Titel gegen Elke Franzock und Michael Hettenkofer.

Auch im Herren-Doppel siegten die Dauervereinsmeister. Nachdem sie sich im Vorjahr erst zum zweiten Mal überhaupt in einem Vereinsmeisterschaftsfinale geschlagen geben mussten, konnten Robert Lenzenhuber und Markus Greif in diesem Jahr ihrer Sammlung einen weiteren Titel hinzufügen. Im Finale schlugen sie die Paarung Michael Hettenkofer und Joachim Herbold, der im Doppel bereits sein drittes Finale an einem Tag bestritt.

Zuvor trat Joachim Herbold bereits im Herren 50- und Herren 40-Finale an. Das erste konnte er mit einem souveränen 6:3 und 6:1 gegen Peter Baidl gewinnen. Letzteres verlor er gegen Robert Lenzenhuber, der damit den zweiten Titel an einem Tag holen konnte, mit 3:6 und 0:6.

Das Herren-Feld, das in diesem Jahr überraschend klein war, dominierte Udo Lahr, nachdem der Titelverteidiger Michael Dankert verhindert nicht antreten konnte. So sicherte sich Lahr als 18. Vereinsmeister der Herren seit 1954 in einem einseitigen Match mit 6:2 und 6:0 erstmals den Titel.

Endrunde verpasst

Die in diesem Jahr so erfolgreiche Kleinfeldmannschaft musste sich im Viertelfinale der Bezirksmeisterschaft im Kleinfeld dem TSV Babenhausen geschlagen geben.

In der Runde der letzten Acht reiste die Mannschaft mit Henrik Pickl, Manuel Dießner, Moritz Großmann und Tobi Böhm nach Babenhausen. Dort angekommen mussten die Schwabmünchner Cracks erst einmal einen Rückschlag hinnehmen: Die große Stärke bei den Staffelspielen half nicht gegen den schier übermächtig scheinenden Gegner und so ging man ohne einen Sieg und einem 0:6-Rückstand in die Einzel. Auch dort lief es nicht wie gewohnt. So mussten Tobi Böhm und Manuel Dießner die erste bzw. die zweite Saisonniederlage in einem Punktspieleinzel einstecken, was zum fast vorentscheidenden 0:10-Rückstand führte. Auch in der zweiten Einzelrunde konnte nur Henrik Pickl mit einem sehr starken Auftritt für die Menkinger punkten. Gleichzeitig bedeutete die erste Saisonniederlage von Moritz Großmann bereits den Sieg für den TSV Babenhausen.

Auch in Doppeln war der Gegner zu stark, sodass es zwischenzeitlich 2:16 hieß. Doch die Menkinger zeigten Moral und holten noch einen ungefährdeten Sieg im Hockey mit 3:0. Damit lautete der Endstand 4:16 und Babenhausen reiste zur Endrunde zum TC Schießgraben Augsburg. Dennoch war das Erreichen des Viertelfinals aus über 150 Mannschaften der größte Erfolg im Kleinfeld seit Anfang der 2000er!

Gute Neuerung

Nach einer Idee von Michael Hettenkofer gab es in dieser Saison eine Neuerung für die Kinder, um die Spielmotivation auch nach den Vereinsmeisterschaften hoch zu halten – den Little-Champ-Cup.

Dabei wurde aufgrund der Ergebnisse der Clubmeisterschaft eine Rangliste erstellt. Hier wurden nicht nur die Einzel-, sondern auch die Doppelergebnisse beachtet. Durch Spiele untereinander konnten nun Punkte hinzugewonnen werden, wobei es nicht nur für Siege Zähler gab, sondern auch schon allein für das Antreten. Für die ersten Drei der Rangliste gab es am Ende der Saison auch noch Preise zu gewinnen. So wurde für den ersten Platz eine neue Tennistasche vergeben. Der Zweit- und Drittplatzierte erhielten Gutscheine, die von Sport Fasser gesponsert wurden. Ein Sonderpreis in Form von drei Balldosen Punktspielbälle für die Saison 2011 wurde für den aktivsten Spieler vergeben.

Im Rahmen des Cups wurden über 30 Begegnungen ausgetragen. Der fleißigste Spieler war Vereinsmeister Steffen Pickl, der sich damit die Tasche sicherte. Auf den Plätzen zwei und drei kamen die auch eifrigen Felix Großmann und Fabio Schneider ein, der zu Beginn lediglich Sechster war und sich durch seinen Spielfleiß deutlich verbessern konnte.

Das Programm für Sauberkeit

Reinigungsgeräte für Handwerk, Gewerbe und Industrie



KÄRCHER

Hochdruckreiniger • Nass-/Trockensauger • Scheuersaugmaschinen • Kehrmaschinen

Maschinen Kimpfbeck Handels- GmbH

STIHL **DIENST** + **VIKING** mit anschließender
Premiumpartner Service- und Reparaturwerkstatt
Bahnhofstr. 10 Tel. 08232/ 28 40
86830 Schwabmünchen Fax 08232/ 62 96
www.maschinenhandel-kimpfbeck.de

Ski & Snowboard Service- Wochen!

Ab Oktober ist es wieder soweit.
Die Ski und Snowboard Saison
wird mit unseren Service Wochen
bis 30.10.2010 eröffnet.

SKI- UND SNOWBOARDKURSE • WWW.FS-SKI.DE



GUTSCHEIN
Ski- und Snowboardservice
ab € 14,95

SPORT FASSER

SCHWABMÜNCHEN • MINDELHEIMER STR. 9
TEL. 08232 / 907855 **INTERSPORT**
www.sportfasser.de GRUPPE

Gut sehen,
gut hören,
gut fühlen.



Ihr Optiker
und Akustiker
Michael Großmann

Kaufbeurer Straße 4
86830 Schwabmünchen
Tel. 0 82 32 / 90 35 35
Fax 0 82 32 / 90 53 90

www.optiker-grossmann.de

**Kostenloser
Hör- und Sehtest**

www.kreissparkasse-augsburg.de



Ziele setzen.
Wir helfen Ihnen, sie zu erreichen.

**Kreissparkasse
Augsburg**

Ziele erreicht man nur mit Leidenschaft, im Sport wie überall im Leben. Bei Ihren Geldangelegenheiten läuft jedoch manches einfacher ... und dennoch erfolgreicher. So zum Beispiel mit Geldanlage- und Vorsorgeplänen, mit denen Sie Ihre finanziellen Ziele bequem erreichen. Setzen Sie sich Ziele. Und machen Sie gleich den nächsten Schritt: zu uns. Fragen Sie uns einfach. Wir beraten Sie gerne!

Faszination und Herausforderung

Ein Bericht von Petra Hämmerle, Skitourenführerin bei der Skiabteilung des TSV, die beim legendären Ironman, dem Langdistanz-Triathlon in Roth, an den Start ging und auch das Ziel erreichte.

„Du Petra, ich mach wieder bei dem Challenge in Roth mit. Magst du nicht zuschauen und meinen Coach spielen?“ Dies waren die verhängnisvollen Worte meines Freundes, durch die ich zum ersten Mal mit dem Langdistanz Triathlon in Kontakt kam. 2006 fuhr ich also nach Roth, durfte an einer Verpflegungsstation mithelfen und feuerte die Athleten an. Es war ein unvergessliches Erlebnis und für mich war jeder der daran teilnahm, jeder der es über die Finish-Line schaffte ein Held. Der Triathlon-Virus hatte mich erwischt und es reifte der große, so unrealisierbar erscheinende Wunsch: „Da will ich auch mal dabei sein!“ Drei weitere Jahre ließ ich mich in der Rolle des Helfers von der unvergleichlichen Atmosphäre begeistern und dann war es so weit: Ich meldete mich für 2010 an!

Leider verlief meine Trainingsphase alles andere als optimal. Im Winter und Frühjahr war es oftmals schwierig die stressige Arbeit an der beruflichen Oberschule in Kempten, wo ich Englisch und Chemie unterrichtete, und das erforderliche Grundlagentraining wie Laufen, Skitouren gehen und Skaten unter einen Hut zu bringen. Das erstmalig durchgeführte 5-tägige Radtrainingslager auf Sizilien stellte dabei einen kleinen Lichtblick dar und war ein guter Start in die Radsaison. Meine Vorbereitungen wurden allerdings bald von einer ziemlich hartnäckigen Verletzung überschattet, die mich quasi den ganzen Mai außer Gefecht setzte. Wettkämpfe bestritt ich nur unter Schmerzen oder musste sie komplett absagen. Allein Schwimmen war hier ohne Einschränkungen möglich und daher hatte ich mich eigentlich schon seelisch und moralisch damit abgefunden, dass ich den Triathlon absagen muss.

Gott-sei-Dank wendete sich schließlich doch noch alles zum Guten. Am 6. Juni konnte ich völlig schmerzfrei einen Halbmarathon in Immenstadt absolvieren. Es folgte noch ein weiterer Lauf in Beilngries und zwei Radmarathons mit einmal 190 und 160 km, sowie jeweils um die 3800 Höhenmeter. Diese Wettkämpfe liefen gut und meine Zuversicht die Langdistanz zu bewältigen stieg.

Der große Tag ist da

Und dann ist er endlich da, der große Tag! Nach einer kurzen Nacht brechen wir um 4 Uhr Richtung Schwimmstart an der Lände Roth auf. Schon beim Anblick der vielen Räder, dem geschäftigen Treiben der Triathleten und der dazu passenden Musik läuft es mir kalt den Rücken hinunter! Ich bin nervös, sehr nervös und all die Zweifel kommen plötzlich wieder hoch: Schaff ich das wirklich? Hab ich mir da nicht zu viel zugetraut? Mein erster Marathon und den gleich beim Challenge, ist das wirklich eine gute Idee? Gut, dass man in der Wechselzone nicht soooooo viel Zeit zum Nachdenken hat. Kleiderbeutel muss man noch abgeben, das Rennrad will wettkampfbereit hergerichtet werden und anschließend kann man dann in aller Ruhe die Favoriten auf den Sieg beobachten und ein Foto mit Faris Al Sultan, dem Hawaii Sieger von 2005, schießen! Noch ein kurzer Tratsch mit den Mitstreitern und der Familie, die natürlich zur Unterstützung angereist ist, und PENG fällt auch schon der Startschuss für die erste Startgruppe, der weitere 18 Startgruppen und insgesamt ca. 3500 Sportler folgen werden.

25 Minuten später, genau um 6.25 Uhr bin endlich ich an der Reihe. Angefeuert von meiner Familie und meinem Freund geht's ins lauwarme Wasser des



Traum erfüllt: Petra geht knapp zwölf Stunden nach dem Start ins Wasser.

Main-Donau-Kanals. Ich kann es noch gar nicht richtig glauben, dass jetzt gleich der Startschuss fällt! Die Anspannung weicht langsam der Vorfreude und das Adrenalin schießt mir ins Blut. Der Sprecher zählt den Countdown und los geht's! Nach meiner Rechnung liegen ab jetzt insgesamt 226 km und geschätzte 12,5 Stunden Wettkampf vor mir.

Schwieriger Start

Die ersten 100 m der 3,8 km Schwimmstrecke gestalten sich etwas schwierig, da nicht jeder sofort eine gerade Linie findet, kreuz und quer geschwommen wird und viele Arme und Beine im Weg sind. Nachdem dieser anfängliche Kampf überstanden ist, habe ich mich etwas freischwimmen können und auch bald mein Schwimmtempo gefunden. Es läuft gut, sehr gut sogar für meine Verhältnisse. Natürlich zieht sich die Strecke zwischenzeitlich und die letzten paar 100 m werden die Arme auch immer schwerer, aber ich habe mich einfach intensiv auf meine Schwimmtechnik konzentriert, von nichts beirren lassen und mit 1 Stunde 11 Minuten eine super Zeit erreicht. (Meine Schätzung war 1:20, wenn's gut läuft!)

Raus aus dem Wasser und weiter geht's auf das Rad, meiner Spezialdisziplin. Hoch motiviert und voller Vorfreude trete ich in die Pedale. Kilometer um Kilometer



Trotz harter Steigung: Ein Lächeln für die Kamera

20 JAHRE RENAULT CLIO.
DIE ZEITEN ÄNDERN SICH. DER PREIS BLEIBT GLEICH.

Renault Clio 1990 Renault Clio 2010

Renault Clio 3-Türer Expression
1.2 16V 75 eco¹

Unser Angebotspreis
9.586,- €
(16.750,- DM)

Sichern Sie sich den Aktionspreis bis zum 31.12.2010!

20 Jahre Renault Clio – das heißt zwei Jahrzehnte Erfolge, Innovationen und unverwechselbarer Stil. Natürlich mit allem, was ein Großer hat: Leistung, Design und viel Raum für Komfort – eine unwiderstehliche Mischung. Obendrein macht Renault diese technischen Innovationen für jedermann erschwinglich. Denn den aktuellen Clio mit seriennormalem ESP gibt es jetzt zum Preis von 1990. Wenn das kein schönes Geburtstagsgeschenk ist!

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir beraten Sie gerne.

Gesamterverbrauch (l/100 km): innerorts 7,5, außerorts 4,9, kombiniert 5,8; CO₂-Emissionen kombiniert: 136 g/km (Werte nach EU-Normmessverfahren).

SCHÖNWETTER AUTOMOBILE GMBH
Robert-Bosch-Straße 3 • 86830 Schwabmünchen
Tel.: 08232-2040



¹ Angebotspreis für einen Renault Clio 3-Türer Expression 1.2 16V 75 eco¹ mit 55 kW (75 PS) auf Basis eines Renault Clio RH 1.4 3-Türer mit 55 kW (75 PS) für 16.750,- DM. Angebot gültig für Privatkunden. Abbildung zeigt Sonderausstattung.



...t ausgepowert aber total glücklich über die Ziellinie!

fliegen dahin ... es läuft! Klar, ich bin nicht so schnell wie einige männliche Teilnehmer, doch bei den Frauen kann ich ganz gut mithalten. Auf der Radrunde beim Challenge Roth heißt es Gas geben, die Anfeuerung in den Stimmungsnestern genießen und dabei Essen und vor allem Trinken nicht vergessen. Absolutes Highlight der Radstrecke ist der Solarer Berg, den 10tausende Menschen bevölkern, die nur noch eine schmale Gasse für die Triathleten bilden (Tour de France-Feeling pur!) und jeden Athleten den Berg quasi hochschreien. Sensationell!

Auf der zweiten Runde der 180km muss man dann, insbesondere auf den letzten 30-40 km, von diesen Erlebnissen zehren. Die Beine werden doch langsam etwas müder, die Gels, Riegel und Bananen hängen

mittlerweile zum Hals heraus, die meist kurzen, aber oftmals giftigen Anstiege saugen die letzte Kraft aus den Oberschenkeln und da war ja noch etwas ... der Marathon.

Meine Taktik ist es die letzten 5 km 'locker' in die Wechselzone zu rollen, um meinen Beinen eine kurze Verschnaufpause und etwas Erholung zu gönnen. Dies funktioniert auch ganz gut, obwohl man doch in die Wechselzone einfährt, vom Rad steigt und sich denkt: „Keinen einzigen Meter kann ich Laufen!“ Nach ein paar Schritten merke ich jedoch sofort, dass sich meine Beine eigentlich ganz gut anfühlen, das größere Problem ist mein Magen. Vor dem Wettkampf hatte ich schon fast vermutet, dass mein Magen die Verpflegung aus Gels, Riegeln und Bananen nicht so toll findet. Diese Sorge bewahrheitet sich und resultiert in schmerzhaften Magenkrämpfen! (Anfängerfehler! Ich hätte nur, wie so viele andere, eine belegte Semmel mitnehmen müssen.)

Sechs Minuten Wechselzeit!

Nun sitze ich also in der Wechselzone, stehe kurz vor meinem ersten Marathon und habe Magenprobleme. Was tun? Was hilft oder macht es wenigstens etwas besser? Erst mal ein Dixi-Klo aufsuchen. Nach einer unglaublichen Wechselzeit von über 6 Minuten, beiße ich schließlich die Zähne zusammen und starte auf die Laufstrecke. Es dauert einige Kilometer, doch die Magenkrämpfe hören tatsächlich auf. Endlich kann ich den Wettkampf schmerzfrei laufen. Angefeuert von meinen Eltern, meiner Schwester, einigen weiteren Bekannten und den vielen, vielen Zuschauern an der Strecke, spule ich die Laufeinheit bis Kilometer 28/29 relativ 'entspannt' ab. Es macht Spaß und ich kann das Event, trotz der Anstrengung, genießen. Doch irgendwann werden

nach 3,8 km Schwimmen, 180 Radkilometern und mittlerweile 29 km Laufen auch meine Beine schwer. Die Oberschenkel fangen an zu schmerzen, die Motivation sinkt und die Strecke wird auch nicht kürzer! Meinen absoluten Tiefpunkt habe ich bei Kilometer 30, das elende Gefühl: „Ich kann nicht mehr!“ In solchen Momenten ist es faszinierend, was der Mensch trotz allem zu leisten im Stande ist, denn ab diesem Zeitpunkt ist alles nur noch reine Kopfsache!

Um eine Ironmandistanz durchstehen zu können, braucht man natürlich eine gewisse Fitness, aber, meiner Meinung nach, vor allem Durchhaltevermögen, einen eisernen Willen und eine gewisse Bereitschaft sich zu quälen. Die letzten 12 der 42 km waren für mich purer Kampf. Da hilft nur Kopf ausschalten, die Schmerzen ausblenden und einfach stur weiterlaufen. Ich habe mir immer gesagt: „Jetzt stell dich nicht so an und lauf weiter, das geht schon. Immer schön langsam und gleichmäßig, nur nicht stehenbleiben oder gehen!“ Viele Athleten fangen an längere Strecken zu gehen, aber danach den Laufrhythmus wieder zu finden ist, denke ich, schwieriger als zu versuchen die 42km konstant durchzulaufen.

Letztlich ist der Tiefpunkt bald überwunden, der Kampf gewonnen und ich erreiche nach insgesamt 11 Stunden 54 Minuten und 49 Sekunden überglücklich und ausgepowert das Ziel. Der Stadioneinlauf in Roth stellt nochmal ein Highlight für jeden Triathleten dar. Tausende Menschen schreien dich auf den letzten Metern über die Ziellinie, einfach ein Erlebnis!

Für mich steht jedenfalls fest: Nächstes Jahr bin ich wieder dabei! Dann hoffe ich auf eine verletzungsfreie Vorbereitung und einen krampffreien Wettkampf, denn „A bissl was geht immer noch!“

Das Ziel ist der Weg!

**Wir fordern und fördern qualifiziertes Personal,
das sich beruflich verändern möchte.**

Kommen Sie zu uns!



Engpässe?

Ihr Partner für
gewerbliches
technisches
Personal



SPL Personal Leasing GmbH
Mindelheimer Str. 15
86830 Schwabmünchen
Tel: 08232/969290
Fax: 08232/9692918
info@spl-zeitarbeit.de

Jugend ist am Start

Nachdem es den Sommer über naturgemäß recht ruhig war, weht mittlerweile wieder ein anderer Wind: Mit dem Ende der Schulferien zieht wieder Tischtennis-Leben in die Jahnhalle ein.

Zunächst wurde noch recht spärlich von den Trainingsmöglichkeiten Gebrauch gemacht, mittlerweile erscheinen mit dem Näherrücken des ersten Spieltages der Saison 2010/2011 immer häufiger die Schwabmünchner Tischtennisspieler an der Jahnstraße, um wieder die eine oder andere intensivere Trainingseinheit einzulegen.

Spielbetrieb aufgenommen

Dies gilt insbesondere für die Jugend. Anfang September startete der Spielbetrieb zunächst für die Mannschaftsspieler, nach dem Schuljahresbeginn dann auch wieder das reguläre Training für die Anfänger und Fortgeschrittenen. Dann werden an den beiden Trainingstagen Dienstag und Donnerstag (jeweils 17.15-18.30 Uhr für Anfänger und Fortgeschrittene, anschließend zusätzliche Einheiten für Mannschaftsspieler) wieder eine Vielzahl von Kindern und Jugendlichen erwartet, die von Übungsleiter Robert Merkle mit den „Geheimnissen“ des Tischtennissports vertraut gemacht werden. Interessierte sind selbstverständlich jederzeit willkommen!

Jungen 1: Ziel ist der Klassenerhalt

Im Bereich des Mannschaftssports ist man vor allem auf die Leistungen der 1. Jungenmannschaft sehr gespannt. Nach dem Aufstieg in die 2. Bezirksliga gilt es für die Spieler Christoph Engardt, Markus Deutschenbaur, Patrick Stark und Martin Engelhardt die Klasse

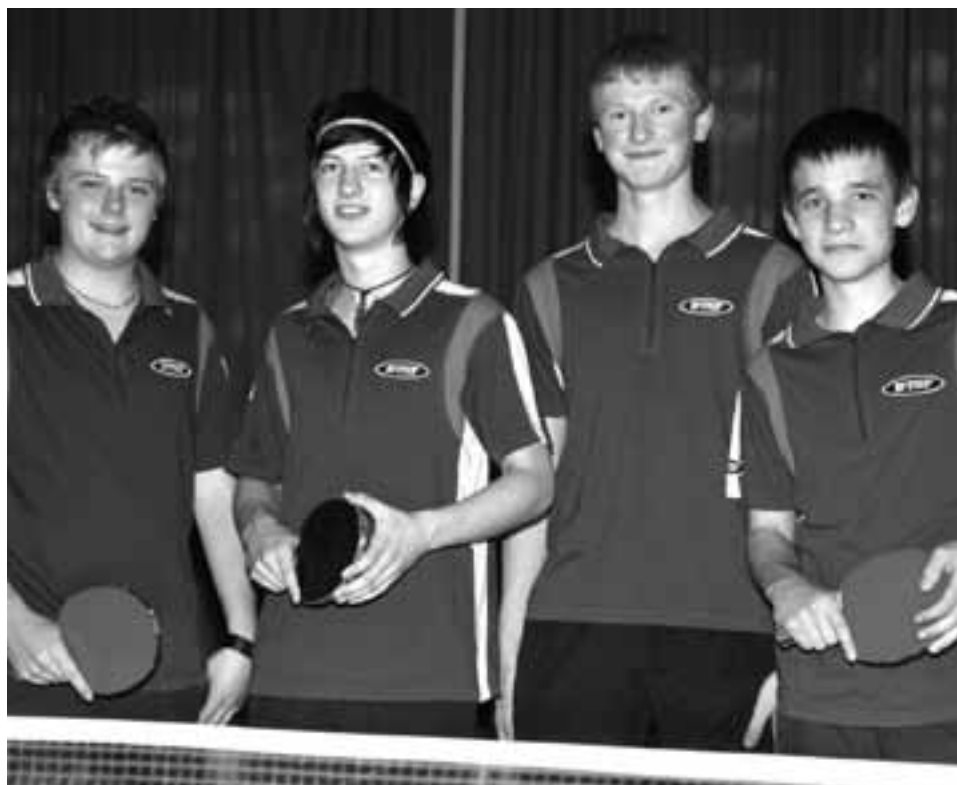
zu halten, was nach dem Abgang des Top-Spielers der vergangenen Saison Max Sandlein zum Herrenbereich sicher nicht einfach sein wird. Dennoch ist Übungsleiter Robert Merkle optimistisch. „Zwar müssen alle vier Spieler mit dem Beginn ihrer Ausbildung sicherlich auch einmal andere Prioritäten setzen, ich schätze sie aber als ehrgeizig und tischtennisbegeistert genug ein, dass sie alles geben werden, um eine optimale Leistung abzuliefern. Der Klassenerhalt als vorrangiges Ziel ist aus meiner Sicht jedenfalls machbar, vielleicht geht ja auch ein bisschen mehr.“

Geschwister-Duell der Trainer

Ein besonderes Schmankerl erwartet die Jungs übrigens bereits bei ihrem ersten Punktspiel der neuen Saison: Sie müssen beim SSV Bobingen antreten, dessen Spieler interessanterweise von Astrid Eberle, der Schwester von Robert Merkle, betreut werden. Sie ist in Schwabmünchen keine Unbekannte, war sie doch in der Jugend wie ihr Bruder bereits für Schwabmünchen aktiv. Wenn das kein spannendes Aufeinandertreffen gibt – es ist sicherlich ein knappes Ergebnis zu erwarten. Man kann also gespannt sein, wer im „Geschwisterduell“ die Oberhand behält.

Jungen 2: Gute Platzierung möglich

Wie in der letzten Saison spielt die 2. Jungenmannschaft in der Aufstellung Daniel Schallner, Simon Walter, Fabian Weber, Jannis Behr sowie den Ersatzleuten Mike Wachter, Markus Heubeck und Florian Moldenhauer in der 2. Kreisliga. Dabei haben sich die Platzierungen in der letzten Jahren mit der Spielstärke stetig verbessert, in der letzten Saison konnte ein fünfter Platz erreicht werden. Warum sollte man hier nicht einmal um einen der vorderen Plätze mitspielen können? Auf geht's, Jungs!



Sehr gespannt ist man in dieser Saison im TSV-Tischtennislager auf die Leistungen der 1. Jungenmannschaft. Von links: Patrick Stark, Christoph Engardt, Markus Deutschenbaur, Martin Engelhardt



Übungsleiter vorgestellt: Robert Merkle

Seit Beginn der Saison 2009/10 leitet Robert Merkle das Jugendtraining beim TSV. Er ist bei uns kein Unbekannter, da er bereits als Jugendlicher von 1992 bis 1995 im Verein gespielt hat. Robert stammt aus einer tischtennisbegeisterten Familie, seine Schwester Astrid spielte für den FC Langweid sogar in der 2. Bundesliga. Er selbst spielte mehrere Jahre beim Post SV Augsburg in der Landesliga und hatte auch Einsätze in der Regionalliga. Wir stellen Robert in einem kleinen Interview vor.

Hallo Robert, würdest du dich bitte kurz vorstellen und uns erzählen, wie du als Übungsleiter zum TSV Schwabmünchen gekommen bist?

Ich bin 25 Jahre alt, verheiratet und von Beruf Fachkraft für Lagerwirtschaft. Ich kenne den Verein seit meiner Jugend, ich habe hier unter dem damaligen Trainer Damir Jurcic viel in Sachen Tischtennis gelernt. Seitdem ist der Kontakt nie ganz abgerissen, und als Karl-Heinz Mayer mich vor gut einem Jahr fragte, ob ich als Übungsleiter nach Schwabmünchen kommen möchte, habe ich ganz einfach zugesagt.

Warum hast du dich überhaupt dafür entschieden, den Übungsleiterschein zu machen?

Ich selbst habe als Kind und Jugendlicher duchweg positive Erfahrungen gemacht, sei es damals in Schwabmünchen oder später beim Post SV Augsburg. Das hat mir in sportlicher und in menschlicher Sicht viel gebracht. Diese Erfahrung möchte ich an Jugendliche weitergeben. Außerdem macht mir die Jugendarbeit im Allgemeinen sehr viel Freude.

Wie schätzt du das sportliche Potential in Schwabmünchen ein und welche Schwerpunkte siehst du in deiner Arbeit?

Es sind mehrere recht gute Spieler dabei, die erste Mannschaft ist ja gerade erst mit dem Aufstieg belohnt worden. Hier ist das Ziel natürlich, mindestens die Klasse zu halten. Generell ist es für mich wichtig, dass in Schwabmünchen eine große Anzahl von wirklich interessierten Kindern und Jugendlichen vorhanden ist, die dem Tischtennissport über längere Zeit treu bleiben. Als Herausforderung sehe ich vor allem, die älteren Jugendlichen an das Niveau des Erwachsenensports heranzubringen.

Vielen Dank für das Gespräch!



Tafelhaus

Restaurant | Bar

Tafelhaus & Barhaus
 Schrammenplatz 1
 86830 Schwabmünchen
 Telefon 08232.6368



Barhaus

Cocktailbar | Lounge

Tafelhaus

MO Ruhetag
 DI - DO 11.00 – 14.00
 18.30 – 24.00
 FR 11.00 – 14.00
 18.30 – 01.00
 SA 18.30 – 01.00
 SO 11.00 – 23.00

Barhaus

DO 20.00 – 02.00
 FR 20.00 – 02.00
 SA 20.00 – 03.00

Reisebüro Kaddur

Urlaub pur? Bei uns immer!

Raiffeisenstraße 2
 86830 Schwabmünchen
 Telefon (08232) 90260
 Fax (08232) 90261
 E-Mail: rsbkaddur@yahoo.de



www.reisebuero-kaddur.de •
 www.motorsport-erleben.de •
 www.genussreisen-erleben.de

RESTAURANT DIONYSOS

GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

Familie Sotirios Noulas



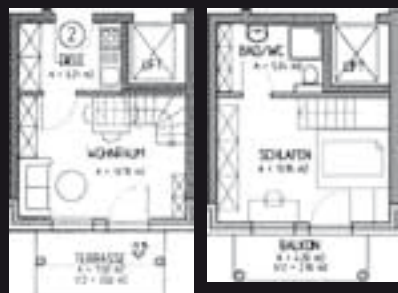
Schwabmünchen
 Fuggerstraße 49
 Tel. 08232/4529

Wertstabiler als jede Aktie.



Nutzen Sie die Fördermittel der KfW-Bank mit günstigen Zinsen. Wir bieten Ihnen im Zentrum von SMÜ 2-Zimmer Wohnungen mit Aufzug und Tiefgarage, die (KfW 70) entsprechen, wodurch Sie Darlehen bis ca. 50.000,- Euro in Anspruch nehmen können.

Rufen Sie uns an!



2 ZKB 42m² Maisonette EG-OG



Wohnbau GmbH

08232/3620 • www.rau-wohnbau.de

Saisonziele erreicht – Blick nach vorne

Durchaus zufrieden können die Stockschiützen des TSV Schwabmünchen auf das bisherige Jahr 2010 und optimistisch in die Zukunft blicken.

Die letzte Wintersaison zeigte dass wir gut kämpfen können und uns nicht unterkriegen lassen. Die zweite Mannschaft stieg in eine höhere Liga auf. Wir gingen mit Kampfgeist und viel Zuversicht in die Asphaltsaison 2010. Die Erste Mannschaft kämpfte um den Klassenerhalt. Der gelang ihnen auch.

Die zweite Mannschaft schaffte in der Bezirksliga B fast den Aufstieg. Leider mussten sie sich in den letzten zwei Spielen den gegnerischen Mannschaften geschlagen geben und belegten so den 4. Platz in der Meisterschaft. Die dritte Mannschaft und die Ü 50 konnten alle beide ihre Spielklasse erhalten. Unser Saisonziel war erreicht.

Frauenpower gemixt mit Manneskraft!

So heißt es seit der Sommersaison bei den Stockschiützen. Vorher gab es in Schwabmünchen keine weiblichen Stockschiützen.. Es war eine reine Männerwirtschaft. Die neue Mixmannschaft bringt ganz neue Aspekte in die Abteilung. Leider fehlen noch Erfahrung in dieser Klasse und die sportlichen Erfolge halten sich noch in Grenzen. Aber wir bleiben dran!!!!

Stadtmeisterschaft mit Überraschungssieger

Ein Großereignis für die kleine Abteilung, war die Stadtmeisterschaft am 25. Juli 2010. Neun Mannschaften, bestehend aus reinen Hobbyschiützen traten gegeneinander an, um den Titel „Stadtmeister 2010“ zu erringen. Besonders erfreulich war die Teilnahme einer reinen Jugendmannschaft, bestehend aus Jugendlichen der Abteilung Tischtennis.

So gab es eben nicht nur reine Herrenmannschaften auch junge Leute und Frauen nahmen am Turnier teil. Hatte doch das Stockschiessen in vergangenen Zeiten den Ruf, ausschließlich ein Altherrensport zu sein. Diese Veranstaltung zeigte mal wieder, dass das moderne Stockschiessen ein richtiger Breitensport ist, egal ob Jung oder Alt, ob Frau oder Mann.

Den ersten Platz erkämpften sich dann auch etwas überraschend die „Jungen Wilden“ der TSV-Tischtennisabteilung. Sie hatten fast alle Spiele gewonnen, nur gegen den späteren Zweiten, die Mannschaft Knackpunkt (Osram) mussten sie sich geschlagen geben. Den dritten Platz erreichte die Mannschaft „Reich und Schön“. Unser TSV-Vorstand Herr Nebauer spielte selbst mit und konnte mit seiner Mannschaft (CSU) einen guten Platz erzielen. Nach den Spielen fand die Siegerehrung statt. Hans Nebauer und der Abteilungsleiter der Stockschiützen, Walter Sonnadend, überreichten die Pokale.



Die neue Mixmannschaft der TSV-Stockschiützen



Die „Jungen Wilden“ der Tischtennisabteilung holten sich den Stadtmeistertitel.



Starkes Team: Daniel Köhn und Marina Gerum

Bronze für Köhn/Gerum

Marina Gerum und Daniel Köhn erreichen auf den Bayerischen Mixed-Meisterschaften im Beachvolleyball den dritten Platz.

Underdogs schaffen die Sensation

Es lief von Anfang an gut für das Menkinger-Augsburger-Duo. Auf Platz 8 gesetzt schickte man zunächst Geipel/Hild in die Looserrunde bevor man die an Eins gesetzten Kaiß/Thoma mit 15:13 und 16:14 besiegte. „Mit den ersten beiden Siegen hätte ich niemals gerechnet!“, meint Daniel Köhn nach dem Turnier.

Nach der knappen Halbfinalniederlage gegen die späteren Meister Gräser/Prechtl schaffte man ausgerechnet gegen die Trainingspartner Baumgärtner/Trum im Spiel um Platz drei den Sprung aufs Treppchen. In ihrem bisher wohl wichtigsten gemeinsamen

Match behielten die beiden Urschwabmüncher die Nerven im Griff und gewinnen denkbar knapp mit 15:13 und 23:21.

Insgesamt 160 Punkte für die Rangliste und 130Euro Preisgeld durften die Studenten nach der Siegerehrung ihr Eigen nennen. Marina Gerum zeigte sich dabei immer noch überglücklich: „Wir spielen seit 2006 mehr oder weniger regelmäßig zusammen, aber das ist der wohl größte und unerwartetste Erfolg bisher!“

Unter Wert verkauft

Ruppert Heim und Ben Winter bleiben hinter den Erwartungen zurück und werden überraschend nur Neunter in der Herrenkonkurrenz. Nach einem starken Spiel gegen Schmidbaur/Sievers, das man knapp mit 1:2 verlor, schaffte man es nicht gegen Lazlo-Lehni/Wagner die gewohnte Angriffsstärke zu zeigen und verlor teilweise ohne Gegenwehr 0:2.



HAAR
GALERIE
J · U · D · I · T · H

Mindelheimer Str. 6a • 86830 Schwabmünchen • T. 08232-9683525

[HTTP://WWW.HAARGALERIE-JUDITH.DE](http://www.haargalerie-judith.de)



UHREN SCHMUCK
KEPPeler
86830 SCHWABMÜNCHEN
FUGGERSTR.4 - Tel.: (08232) 2700
Fax: (08232) 73894

Dynamisch Freundlich Preiswert

V-MARKT

Schwabmünchen

Gottlieb-Daimler-Straße 6

+ Tankstelle

Öffnungszeiten: Mo – Fr: 8.00 – 20.00 Uhr
Sa: 7.30 – 20.00 Uhr

BADMINTON			
Ansprechpartner: Roger Jordan, Tel. 08232/957120 LWS Sporthalle / Ost u. Grundschulhalle			
Montag	17:45 - 20:00	Schüler/Jugend ab 12 J.	A. Arnold/C. Richly
Dienstag	18:30 - 20:00	Anf./Minis/Schüler ab 8 J.	A. Danner/C. Richly
Donnerstag	20:00 - 22:00	Erwachsene	V. Gabele
Freitag	20:00 - 22:00	Schüler/Jugend ab 12 J.	A. Danner/V. Gabele
Sonntag	18.00 - 22.00	Mannschaft Aktive/Jugend	M. Hampel

BOGENSCHÜTZEN			
Ansprechpartner: Nino Giunta, Tel. 08232/4997 • Günter Salger, Tel. 08232/5635 Sommer: Mai - August: Bogenschützenplatz Winter: ab September - April: Jahnhalle TSV-Schwabmünchen			
Sommer			
Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	Giunta/Salger/Fischer
Mittwoch	18:00 - 20:00	Erwachsene	Giunta/Salger/Fischer
Samstag	16:00 - 17:30	Anfänger / Jugend	Giunta/Reiner/Salger
Samstag	17:30 - 19:30	Erwachsene	Giunta
Winter:			
Mittwoch	18:00 - 19:30	Anfänger / Jugend	Giunta/Salger/Fischer
Mittwoch	19:30 - 22:00	Erwachsene	Giunta
Samstag	13:30 - 15:00	Anfänger / Jugend	Giunta/Reiner/Salger
Samstag	15:00 - 17:00	Erwachsene	Giunta
Sonntag	10:00 - 13:00	Liga-Training	Giunta

FUSSBALL			
Ansprechpartner: Gabi Böhm, Tel. 08232/994826 • Claudia Rau, Tel. 08232/6553			
Montag	17:00 - 18:30	F1-Jugend (Jg. 2002)	Höpfel/La Spina
	18:00 - 19:30	E1-Jugend (Jg. 2000)	Braun
	17:30 - 19:00	E2-Jugend (Jg. 2000)	Karakaya
	18:00 - 19:30	D-Jugend (Jg. 98/99)	Ivenz
	17:30 - 19:00	C-Jugend (Jg. 96/97)	Danke/Korner
	17:15 - 18:45	B-Jugend (Jg. 94/95)	Albayrak/Spreitzer
Dienstag	19:00 - 20:30	I. Mannschaft	Fischer
	17:15 - 18:15	G-Jugend (Jg. 04/05)	Böhm/Seemann
	17:00 - 18:30	E4-Jugend (Jg. 2001)	Gesell
	17:30 - 19:00	F2-Jugend (Jg. 2003)	Söllner/Böhm
	17:00 - 18:30	E3-Jugend (Jg. 2001)	Schneider
	19:00 - 21:00	A-Jugend (Jg. 92/93)	Böhm/Schmid
Mittwoch	19:00 - 21:00	II. Mannschaft	Brachert/Wanner
	17:00 - 18:30	F1-Jugend (Jg. 2002)	Höpfel/La Spina
	18:00 - 19:30	E1-Jugend (Jg. 2000)	Braun
	17:30 - 19:00	E2-Jugend (Jg. 2000)	Karakaya
	18:00 - 19:30	D-Jugend (Jg. 98/99)	Ivenz
	17:30 - 19:00	C-Jugend (Jg. 96/97)	Danke/Korner
Donnerstag	19:00 - 21:00	I. Mannschaft	Fischer
	17:00 - 18:30	E4-Jugend (Jg. 2001)	Gesell
	17:00 - 18:30	E3-Jugend (Jg. 2001)	Scheider
	18:00 - 19:30	B-Jugend (Jg. 94/95)	n.n.
	19:00 - 20:30	A-Jugend (Jg. 92/93)	Böhm/Schmid
	19:00 - 21:00	II. Mannschaft	Brachert/Wanner
Freitag	16:30 - 18:00	F2-Jugend (Jg. 2003)	Söllner/Nagel
	19:00 - 21:00	I. Mannschaft	Fischer

REHA-SPORT		
Ansprechpartner: Georg Daschner, Tel. 08232/3910 • Jahnhalle		
Gefäss-Sport		
Mittwoch	09:00 - 10:00	Georg Daschner
	10:00 - 11:00	Georg Daschner
Osteoporose		
Montag	18:00 - 19:30	Ute Daschner
Koronarsport		
Dienstag	19:00 - 20:30	Georg Daschner/Sabine Heimerl
Diabetikersport		
Mittwoch	11:00 - 12:00	Georg Daschner
Wirbelsäulengymnastik (nach ärztl.Verordnung)		
Donnerstag	17:00 - 18:00	Ute Daschner
	18:00 - 19:00	Ute Daschner

HANDBALL				
Ansprechpartner: Sascha Winter, Tel. 08232/959274 • LWS Sporthalle West u. Ost, Grundschule und Schwabstadi				
Montag	15:30 - 17:00	B- und C-Jugend (männl.)	Grundschule	H. Hübenthal / P. Michejew
	20:00 - 21:45	A-Jugend (männl.)	Grundschule	K. Köhler / A. Müller
	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.)	Grundschule	H. Hübenthal / M. Knoke
	18:30 - 20:00	C-Jugend (männl.)	Grundschule	P. Michejew / L. Reichardt
	20:15 - 21:45	Herren I / Herren II	Grundschule	Weiber / Deppermann / Köhler
	20:00 - 21:45	Damen und A-Jugend (weibl.)	LWS	M. Wildegger
	17:00 - 18:30	D-Jugend (weibl.)	LWS	M. Eichner / So. Schwake
	17:00 - 18:30	E-Jugend gemischt	LWS	S. Andrä / N. Hunscheid
	18:30 - 20:00	C1-Jugend (weibl.)	LWS	S. Weißenhorn / A. Hübenthal
	18:30 - 20:00	B-Jugend (weibl.)	LWS	H. Hübenthal / C. Flittner
	18:30 - 20:00	B2-Jugend (weibl.) (Sommer)	Grundschule	S. Achter / K. Weimeir
	20:00 - 21:45	Damen I / Damen II	Grundschule	M. Wildegger
	20:15 - 21:45	Herren II + III / A-Jugend (m.)	LWS	K. Köhler / I. Mayer / M. Hauke
	18:30 - 20:00	B-Jugend (männl.)	Grundschule	H. Hübenthal / M. Knoke
	18:30 - 20:00	D-Jugend (männl.)	Grundschule	R. Kramer / A. Kreutz
	20:00 - 21:45	Herren I	Grundschule	R. Weiber
Freitag	16:00 - 17:15	E-Jugend Jg. 98-00	Grundschule	S. Andrä / N. Hunscheid
	16:00 - 17:15	Jugend Minis 6 - 8 Jahre	Grundschule	S. Flittner / L. Speer
	17:15 - 18:45	C1-Jugend (weibl.)	Grundschule	S. Weißenhorn / A. Hübenthal
	17:15 - 18:45	D-Jugend (weibl.)	Grundschule	M. Eichner / So. Schwake
	16:30 - 17:45	D-Jugend (männl.)	LWS	R. Kramer / A. Kreutz
	17:45 - 19:00	C-Jugend (männl.)	LWS	P. Michejew / L. Reichardt
	18:45 - 20:15	B-Jugend (weibl.)	Grundschule	H. Hübenthal / C. Flittner
	18:45 - 20:15	A-Jugend (weibl.)	Grundschule	M. Hoh

JUDO				
Ansprechpartner: Paul Maier, Tel. 08232/5136 • LWS Sporthalle - Gymnastikraum / I. Obergeschoß				
Montag	17:00 - 18:30	Anfänger/Fortgeschrittene	6 - 12	H. Baur/O. Gall
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15	G. Bauer/S. Hohenauer
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15	R. Piotrowski
Mittwoch	17:00 - 18:30	Anfänger/Fortgeschrittene	5 - 7	R. Mayr/H. Baur
	18:30 - 20:00	Anfänger/Fortgeschrittene	8 - 13	R. Mayr/B. Geirhos
	20:00 - 21:30	Jugend/Erwachsene	ab 15	R. Piotrowski
Freitag	17:00 - 18:30	Anfänger/Fortgeschrittene	6 - 12	H. Baur
	18:30 - 20:00	Fortgeschrittene	11 - 15	G. Baur
	20:00 - 21:30	Erwachsene		G. Baur

LEICHTATHLETIK				
Ansprechpartner: Monika Ritschel, Tel. 08232/950752 • Wolfgang Ritschel, Tel. 08232/2105 LWS - Sportplatz (April - ca. Mitte September): LWS-Sporthallen (September - April): Lauftreff Eingang Luitpoldpark;				
Montag	18:00 - 20:00	Jugend/Erwachsene	Kraftraum	Wolfgang Ritschel
	18:30 - 19:30	Lauftreff Jugend/Erwachsene	Luitpoldpark	Gerhard Mayer/Marco Mayer
Dienstag	17:00 - 18:30	Schüler 6 - 9 Jahre	Winter: LWS Halle	E. Ritschel
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 15 Jahre	Sommer: Stadion	M. Ritschel/A. Bauer/J. Beran
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Sprint		Michael Krispin
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Mehrkampf		Wolfgang Ritschel
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Lauf/Wurf		R. Rost/J. Beran/R. Brachmann
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Hobbygruppe		R. Brachmann/M. Ritschel
Mittwoch	18:00 - 20:00	Jugend 16 - 19 Jahre	Winter: Kraftraum	S. Ritschel/T. Reinsch
	18:00 - 20:00	Jugend 16 - 19 Jahre	Sommer: Stadion	S. Krispin/S. Ritschel
Donnerstag	17:00 - 18:30	Schüler 6 - 9 Jahre	Winter: LWS Halle	A. Kell/S. Labermeier
	17:00 - 18:30	Schüler 10 - 15 Jahre	Sommer: Stadion	Ritschel/Labermeier/Brachmann
	17:00 - 18:30	Schüler 12 - 15 Jahre		S. Ritschel/M. Sirch
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Sprint		Michael Krispin
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Mehrkampf		Wolfgang Ritschel
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Lauf/Wurf		R. Rost/J. Beran/R. Brachmann
	18:00 - 20:00	Jugend/Erw. Hobbygruppe		R. Brachmann/M. Ritschel
	16:30 - 17:30	Lauftreff Winter Jug. / Erw.	Luitpoldpark	Gerhard Mayer/Marco Mayer
Sonntag	10:00 - 12:00	Lauftreff Erwachsene/Jugend	Wald / Stadion	W. Ritschel/M. Krispin

INLINE-HOCKEY		
Ansprechpartner: Marcus Kruppe, 08232/908155 • Johannes Knoll, 08232/958204 Inline-Hockeyplatz auf dem TSV-Gelände an der Riedstraße		
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag	ab 19:00 Uhr	für alle
Freitag (Grundschule)	20:00 - 22:00 Uhr	I. Mannschaft

TURNEN					
Ansprechpartner: Angelika Kraus, Tel. 08232/72583, www.turnen-schwabmuenchen.de GS = Grundschule, LWS = Leonhard-Wagner-Schule, Jahnhalle = Jahnstraße					
Montag	09:00 - 10:15	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Karin Berndt
	10:30 - 11:45	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Karin Berndt
	15:00 - 16:00	GS Gymnastikraum	Spiel + Bewegung	3 bis 4	Sieglinde Reinold
	16:00 - 17:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	5 bis 6	Heike Büttner
	17:00 - 18:30	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	11 bis 13	Marianne Rau
	17:00 - 18:30	GS Halle Süd	Ballspiele/Fitn. f. Buben	ab 5. Kl.	Peter Büttner
	18:30 - 19:30	GS Erweiterungsbau	Latin-Aerobic		Carolin Schikor
	18:30 - 20:00	GS Gymnastikraum	Tanz + Bewegung	14 bis 16	A. Malcher
	18:30 - 20:00	GS Halle Nord	Fitnessgymnastik		Sieglinde Fischer
	20:00 - 21:30	GS Halle Nord	Fitnessgymnastik		Gisela Maywald
Dienstag	20:00 - 21:30	GS Gymnastikraum	Dance & Fitness		Claudia Klimesch
	20:00 - 21:30	LWS Halle Ost	Männerymnastik		Willi Schäfer
	09:00 - 10:15	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		K. Berndt/G. Maywald
	16:30 - 17:30	GS Halle Nord	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Gabi Hauptsthofer
	16:30 - 17:15	GS Halle Nord	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Gabi Hauptsthofer
	15:30 - 16:30	GS Halle Süd	Kinderturnen	4 bis 5 Jahre	Anke Josten
	16:30 - 18:00	GS Halle Süd	Fitness f. Mädchen	1. - 4. Kl.	Anke Josten
	17:00 - 18:30	LWS Osthalle	Leistungsg. Mädchen	Jg. 98 u. j.	H. Schmitz u. Team
	17:30 - 18:45	GS Halle Nord	Fitness f. Mädchen	ab 5. Kl.	Carina Keppeler
	17:45 - 20:00	LWS Osthalle	Leistungsg. Mädchen	Jg. 97 u. ä.	H. Schmitz u. Team
Mittwoch	18:00 - 19:00	GS Erweiterungsbau	Wirbelsäulengymnastik		Adeline Kreuzer
	18:00 - 19:00	GS Erweiterungsbau	Step I		K. Stuhler/H. Halbig
	19:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Wirbelsäulengymnastik		Claudia Kühnel
	20:00 - 21:00	GS Gymnastikraum	Dance & Move		Karin Berndt
	08:45 - 09:30	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater-Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	09:30 - 10:15	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	10:15 - 11:00	Jahnhalle gr. Halle	Mutter/Vater/Kind	1,5 bis 4	Angelika Kraus
	15:30 - 16:30	GS Halle Nord	Kleinkinderturnen	3 bis 4	Edith Greisinger
	16:30 - 17:30	GS Halle Nord	Kinderturnen	4 bis 6	Edith Greisinger
	17:30 - 18:30	GS Halle Nord	Kinderturnen	4 bis 6	Edith Greisinger
Donnerstag	16:30 - 17:30	GS Erweiterungsbau	Tanz + Bewegung	7 bis 8	Jenny Endreß
	16:15 - 17:45	Jahnhalle	Tanz + Bewegung	9 bis 11	Ute Renner
	15:30 - 16:45	GS Gymnastikraum	Seniorengymnastik		Gertrud Schneider
	16:45 - 18:00	GS Gymnastikraum	Seniorengymnastik		Gertrud Schneider
	17:45 - 18:45	Jahnhalle	Step II		Carolin Schikor
	18:00 - 19:30	GS Gymnastikraum	Fit ab 50		Zitta Mailänder
	17:30 - 18:30	Parkplatz Riedstraße	Nordic-Walking		Loni Becht
	18:45 - 20:00	Jahnhalle	Langhantel-Training		Diana Schlicker
	19:30 - 21:00	GS Gymnastikraum	Fit ab 50		Zitta Mailänder
	20:00 - 21:30	Jahnhalle kl. Halle	Gardetraining	ab 16	Steffi Hutzler
Freitag	08:30 - 09:30	Parkpl. Riedstraße	Walking		Zitta Mailänder
	09:00 - 10:30	Jahnhalle	Fitness am Vormittag		Gisela Maywald
	16:30 - 18:00	GS Halle Nord	Fitness f. Kids - Vorschul. u. 1./2. Kl.		Isabella Fabricius
	16:30 - 18:00	GS Gymnastikraum	Tanz und Bewegung	12 bis 14	Steffi Baur
	18:00 - 19:00	GS Gymnastikraum	Step III		Diana Schlicker
	19:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Body-Balance		Diana Schlicker
	20:00 - 21:30	GS Halle Nord	Mixed Fitness		Claudia Kühnel
	14:30 - 16:00	GS Spiegelsaal	Minigarde	6 bis 11	N. Friebe/T. Mayr
	18:00 - 19:30	GS Gymnastikraum	Nachwuchsgarde	13 bis 15	F. Müller/D. Ferri
	16:30 - 18:00	LWS Osthalle	Aufbaugr. Mädchen	ab 5	H. Schmitz u. Team
Sonntag	17:00 - 18:30	LWS Osthalle	Fitness f. Buben,	1. bis 4. Kl.	A. Kraus
	18:00 - 20:00	LWS Osthalle	Leistungsg. Mädchen		H. Schmitz u. Team
	16:00 - 17:00	Parkpl. Riedstraße	Nordic-Walking		Adeline Kreuzer
	18:00 - 20:00	GS Gymnastikraum	Tanzsucht	16 bis 20	J. Würth
	19:30 - 21:00	Jahnhalle	Temptation	ab 20 Jahre	Julia Kreibich
	18:00 - 19:30	Jahnhalle (14-tägig)	Tanz. (Standard & Latein)	Fortgeschr.	Udo Wendig
	19:30 - 21:00	Jahnhalle (14-tägig)	Tanz. (Standard & Latein)	Anfänger	Udo Wendig

SHORINJI KEMPO			
Ansprechpartner: Christian Pyka, 08232/957717 • Jahnhalle			
Montag	19:30 - 21:30	Training (ab 13 Jahre)	Christian Pyka
Donnerstag	20:00 - 21:30	Training (ab 13 Jahre)	Christian Pyka

SKI			
Ansprechpartner: Walter Franke, Tel. 08232/1267 • LWS Halle Ost / im Sommer: Freigelände			
Montag	19:00 - 20:00	Powergymnstik mit Musik	B. Hillenbrand
Dienstag	20:00 - 21:30	Ski-Training	W. Hauptsthofer
(im Sommer)	19:00 - 20:30	Sport-Abzeichen-Abnahme	W. Hauptsthofer

SCHWIMMEN			
Ansprechpartner: Reiner Riegel-Fischer, Tel. 08232/1505 • Willi Hauptsthofer, Tel. 08232/6955 Sommer: Freibad Schwabmünchen • Winter: Hallenbad Lagerlechfeld und Untermeitingen			
Montag	17:30 - 19:30	Wettkampfgruppe	Lagerlechfeld
	17:30 - 19:00	Aufbaugruppe	Lagerlechfeld
	17:00 - 17:45	Aufbaugruppe Kinder ab 6 Jahren	Untermeitingen
	17:45 - 18:30	Aufbaugruppe Kinder/Jugend	Untermeitingen
	17:45 - 18:30	Aufbaugruppe	Untermeitingen
	18:30 - 19:15	Erwachsene Gruppe 1 mit Wassergymn.	Untermeitingen
	19:15 - 20:00	Erwachsene Gruppe 2 mit Wassergymn.	Untermeitingen
	20:00 - 21:00	Aqua-Fitness-Gruppe	Untermeitingen
	17:30 - 19:30	Wettkampfgruppe	Lagerlechfeld
	17:00 - 18:00	Leistungsaufbaugruppe	Untermeitingen
Dienstag	17:30 - 19:30	Wettkampfgruppe	Lagerlechfeld
	17:30 - 19:00	Aufbaugruppe	Lagerlechfeld
Freitag	17:30 - 19:30	Wettkampfgruppe	Lagerlechfeld
	17:30 - 19:00	Aufbaugruppe	Lagerlechfeld
Samstag	10:00 - 12:00	Wettkampfgruppe	Lagerlechfeld
Trockentraining in der Sporthalle der Leonhard-Wagner-Schule (nördl. Halle Ostteil)			
Mittwoch	18:30 - 20:15	Jugend und Erw.	Schwabmünchen

TISCHTENNIS			
Ansprechpartner: Gerhard Alt, Tel. 08232/8088154 • Jahnhalle			
Dienstag	17:15 - 18:45	Jugend-Anfänger	Merkle/Doll
	18:00 - 19:30	Jugend-Fortgeschrittene	Merkle/Doll
	19:30 - 22:00	Erwachsene	G. Alt
Donnerstag	17:15 - 18:45	Jugend-Anfänger	Merkle/Doll
	18:00 - 19:30	Jugend-Fortgeschrittene	Merkle/Doll
	19:30 - 22:00	Erwachsene	G. Alt
Freitag	19:30 - 22:00	Erwachsene	G. Alt

STOCKSCHÜTZEN			
Ansprechpartner: Marion Stelzer, Tel. 08232/74660 Sommer: Hartplatz Jahnhalle TSV-Schwabmünchen; Winter: Eisstadion / Buchloe			
Sommer			
Dienstag	18:00 - 21:00	Erwachsene/Jugend	Marion Stelzer
Donnerstag	19:00 - 21:00	Erwachsene/Jugend	Marion Stelzer
Winter			
Mittwoch	19:30 - 22:00	Erwachsene/Jugend	Marion Stelzer

TAEKWONDO/ALLKAMPF			
Ansprechpartner: Thomas Heiß, Tel. 0172/8935891, thomas.heis@kampfsport-schwabmuenchen.de Montag: Grundschule, Dienstag/Donnerstag/Samstag: LWS Sporthalle - Gymnastikraum / I. Obergeschoß			
Montag	18:30 - 20:00	Taekwondo, 7 - 14 Jahre u. Anf.	Heiß/alle Dananwärter
Dienstag	18:30 - 20:00	Allkampf/Selbstvert. 7 - 14 Jahre u. Anf.	Krüger/Feldmeier/Kruse
	20:00 - 21:30	Allkampf/Selbstvert. ab 14 Jahre u. Erw.	Heiß/Krüger/Hoffmann/Feldmeier
Donnerstag	18:30 - 20:00	Taekwondo, 7 - 14 Jahre u. Fortgeschr.	Heiß/Feldmeier/Kruse/Röhrich
	20:00 - 21:30	Schwarzgurtraining	Heiß/Feldmeier/Krüger
Samstag	10:00 - 12:00	Taekw./Allk. - Wettkampf./Prüfungsvorb.	Heiß/Feldm./Kruse/Krüg./Röhrich

VOLLEYBALL			
Ansprechpartner: Filip Hiemer, 0151/23290100 Montag: Halle Grundschule - andere Tage LWS Sporthalle			
Montag	17:00 - 18:30	C-Jugend (männl.)	R. Heim/D. Köhn
	17:00 - 18:30	D/C-Jugend (weibl.)	P. Ehinger
	18:30 - 20:00	B-Jugend (weibl.)	P. Ehinger
	18:30 - 20:00	Herren III	R. Heim
	20:00 - 22:00	Damen II	R. Heim
	20:00 - 22:00	Herren I - III	F. Hiemer
	20:00 - 22:00	Damen I	A. Gürzing
	20:00 - 22:00	Herren I u. II	W. Kaluza
	17:00 - 18:30	C-Jugend (männl.)	R. Heim/D. Köhn
	17:00 - 18:30	D/C-Jugend (weibl.)	P. Ehinger
Mittwoch	18:30 - 20:00	B-Jugend (weibl.)	P. Ehinger
	20:00 - 22:00	Damen II	R. Heim
	20:00 - 22:00	Herren I - III	F. Hiemer
	20:00 - 22:00	Damen I	A. Gürzing
	20:00 - 22:00	Herren I u. II	P. Braun
	18:30 - 20:00	Herren III	R. Heim/D. Köhn
	20:00 - 22:00	Damen I	A. Gürzing
	20:00 - 22:00	Herren I u. II	P. Braun
	10:00 - 12:00	E/D-Jugend (männl.)	R. Heim/S. Gebhardt
	19:00 - 20:30	A-Jugend (männl.)	R. Heim
Sonntag	20:30 - 22:00	Herren I u. II	R. Heim/D. Köhn

Die Beiträge im TSV

Stand 30.06.2009

Angaben für Jahresbeiträge

Hauptverein

Kinder bis einschl. 4 Jahre frei
außer wenn das Kind selbstständig
am Sportbetrieb teilnimmt

Kinder/Jugend	€ 54,-
Erwachsene	€ 87,-
Schüler/Studenten	€ 54,-
Familien-Beitrag	€ 195,-
Passiv	€ 30,-
Aufnahmegebühr	€ 5,-

Zusätzliche Abteilungsbeiträge

Badminton

pro Person	€ 18,-
------------	--------

Bogensport

Kinder/Jugend	€ 12,-
Erwachsene	€ 24,-

Fußball

Jugendliche	€ 30,-
Erwachsene	€ 42,-
Familie ab 2 Pers.	€ 54,-
Passive	€ 24,-

Handball

Erwachsene	€ 30,-
Jugendliche 5-18 J.	€ 12,-
Familie	€ 54,-
Passive	€ 12,-

Inline-Hockey

	€ 24,-
--	--------

Judo

	€ 24,-
--	--------

Leichtathletik

Kinder/Jugend	€ 18,-
Erwachsene	€ 24,-

Rehasport

	frei
--	------

Schwimmen

	€ 36,-
--	--------

Ski

	€ 6,-
--	-------

Stockschützen

	frei
--	------

Taekwondo

	€ 36,-
--	--------

Tennis

(eigene Beitragsregelung)	
---------------------------	--

Tischtennis

	€ 18,-
--	--------

Triathlon

	frei
--	------

Turnen

	frei
--	------

Volleyball

Kinder/Jugend	€ 15,-
Erwachsene	€ 24,-

sports flash BUCHTIPP

Wege zu Ruhe und Gelassenheit

Nie war Entspannung so wertvoll wie heute. Die Uhr regiert unseren Alltag; Zeit ist knapp, und der Stapel der To-do-, Check- und Must-have-Listen wächst in bedrohliche Höhen.

Die meisten von uns treibt ein ungeschriebenes Gesetz: Nur wer ständig aktiv und leistungsbereit ist, dem winken Glück und Erfolg, im Privatleben wie im Job. Geht das auch anders? Und ob!

Nie war Entspannung so wichtig wie heute. Und nie waren die Methoden dazu so zahlreich: Autogenes Training oder Joggen, Floating, Biofeedback oder Yoga – was relaxt wirklich?

Dieser Ratgeber hilft bei der Auswahl einer individuellen Methode und zeigt, wie man typgerecht wirkungsvoll entspannt. 12 fundierte Techniken, die Körper und Geist ansprechen, sind anschaulich erklärt und mit leicht erlernbaren und witzig illustrierten Übungen versehen.

Soforthilfe gegen Kopfschmerzen oder Prüfungsangst, die Relax-Apotheke für den Notfall, eine Anleitung zum Entspannungswochenende und viele Sonderseiten zu Atemtechnik

oder beruhigenden Düften machen das Wellnesspaket perfekt.

In der Regel sehnen wir uns danach, einfach besser zu relaxen. Besonders dann, wenn wir mal wieder ins Auge des Stressorkans geraten sind und nicht die geringste Ahnung haben, wo uns der Kopf steht. Für alle, die wissen und spüren wollen, wie sie da wieder herauskommen und typgerecht entspannen können, ist dieser Ratgeber gemacht. Ein Stresskiller, der schon bei der Lektüre wirkt: Auf die Plätze, fertig – und ganz langsam ausatmen.



Mensch, beweg Dich!
Lauf zum Bäcker!

Zu Ihrer:
Bäckerei • Konditorei
Stiegeler

Schwabmünchen
Fuggerstraße 24

Tel. (08232) 4830
Fax (08232) 74090

Einfach entspannt, Steve Ayan und Dawn Paris, Sanssouci im Carl Hanser Verlag München, ISBN 978-3-8363-0212-8 erhältlich bei: Buchhandlung Schmid, Schwabmünchen.



SPORTS FLASH zum Mitnehmen

Hier gibt es den SPORTS FLASH, falls Sie ihn nicht direkt in den Briefkasten geliefert bekommen:

Schwabmünchen

Kreissparkasse
Raiffeisenbank eG
Bäckerei Stiegeler
Alte Apotheke
Mode Vögele
WEIHER sport & media

Langerringen

St. Gallus Apotheke

Hiltensingen

Kreissparkasse

Schwabegg

Auto Schmid

Klimmach

Bäckerei Nothofer

Großaitingen

Marienapotheke

Untermeitingen

Kreissparkasse





Thomas Sabo
CHARM UP YOUR TIME

**WINTER
GOLDSCHMIED**

Thomas Sabo
OFFICIAL PARTNER

Fuggerstraße 3 • 86830 Schwabmünchen • Tel. 08232 / 4420



**Optiker
Hans Jauchmann**

Augenoptikermeister
Schulstraße 1
86830 Schwabmünchen
Tel.: 08232 / 72375



LEHLE

Der KÜCHENHERSTELLER

einbauküchen • esszimmer • badmöbel • innenausbau

Schreinerei Lehle

Franz-Kleinhans-Str. 1 Tel.: 0 82 32 / 96 48 - 0
Gewerbegebiet Ost Fax: 0 82 32 / 96 48 - 21
86830 Schwabmünchen Internet: www.lehle.de



SH

Dipl.-Ing. agr. (univ.)
Stefan Haberl
Steuerberater

Fuggerstraße 33/I
86830 Schwabmünchen

Tel. 0 82 32 / 7 49 55
Fax 0 82 32 / 7 49 56

info@stefanhaberl.de
www.stefanhaberl.de

Gesteckte Ziele nicht ganz erreicht

Es kann nicht immer alles perfekt laufen. Diese Erfahrung musste das Team der TSV Schwabmünchen „Mammuts“ diesen Sommer machen. Statt einen der ersten beiden Ränge wie geplant zu erreichen, landeten die Schwabmünchner nur auf Rang drei.

Zudem war beim Pokalwettbewerb erneut im Viertelfinale Schluss, zum zweiten Mal in Folge war das erste Pokalheimspiel der Saison auch das Letzte. Dieses Mal war es ausgerechnet Lokalrivale Augsburg, der die Mammuts verdient deutlich aus dem Pokal warf. Danach folgten noch vier Partien in der Hauptrunde, von denen nur zwei nach Plan liefen. Zuerst empfangen die Mammuts die Freiburg Beasts. Dieses Spiel konnte erneut nur mit einem Minikader bestritten werden, trotzdem gab es einen knappen Sieg. Eine Woche später war der starke Aufsteiger Atting zu Gast in Schwabmünchen. Die Mammuts waren dazu wieder fast komplett, auch Nationalverteidiger Simon Arzt gab gegen die Niederbayern sein Comeback. Die Mammuts spielten sich in einen wahren Rausch und zum Heim-Abschluss der Punkterunde konnten sich die Fans über einen deutlichen 16:4 Sieg freuen.

Derby mit Personalverlusten

Weitere sieben Tage später stand dann das Derby in Augsburg und somit die Vorentscheidung im Rennen um Platz eins an. Die Mammuts mussten in Augsburg gewinnen, um die Chance auf einen Spitzenplatz wahren zu können. Das Spiel war wie erwartet hochklassig und spannend, doch am Ende reichte es nicht ganz. Mit 7:7 trennten sich die Teams, der Augsburger Ausgleich fiel erst wenige Sekunden vor dem Ende. Doch schlimmer als der Punktverlust wog die unterdurchschnittliche Schiedsrichterleistung. Gleich drei Spieler der Mammuts wurden des Feldes verwiesen. „Die Rote Karte für Franz Schmidt war überzogen, Gelb-Rot wäre genug gewesen, die Gelb-rote für Adrian



Mit Haken und Ösen wird derzeit in den Play-Offs der Bundesligasaison gekämpft

Geiss zeugt von nicht vorhandenem Fingerspitzengefühl der Schiedsrichter. Die Rote Karte gegen Thomas Kalnik geht an und für sich in Ordnung, doch wenn die Fouls an ihm vorher gepfiffen worden wären, wäre es nicht zu seinem Revanchefoul gekommen“ schimpft Abteilungsleiter Marcus Kruppe. Somit fehlten die drei beim Spiel in Köln, welches zum Endspiel um Platz zwei wurde.

Der negative Höhepunkt

Die Partie in Köln wurde dann zum negativen Höhepunkt der Saison. Auf Grund der vielen Ausfälle war die Liste derer, die zu Hause bleiben mussten länger als die der Mitfahrer. Sportlich so unterlegen, war es kein Wunder, dass die Schwabmünchner Mitte des Schlussdrittels mit 0:8 im Rückstand lagen. Was aber dann folgte, sorgte für viel Aufregung im deutschen Skaterhockey. Schwabmünchens Dominik Hägele wurde beim Versuch einen Schuss zu blocken vom Ball am Kopf getroffen und blieb blutend liegen. Ein Kölner Spieler ließ sich dazu herab, Hägele zu verspotten

und zu beleidigen, worauf es eine kleine, aber schnell beendete Rangelei zwischen den beiden gab. Schwabmünchens Matthias Batscheider aber war mit dem Verhalten des Kölners nicht einverstanden, stürmte aufs Feld und ließ seine Fäuste sprechen. Das Chaos perfekt machten die Kölner Zuschauer, die schon während der Rangelei von Dominik Hägele das Feld stürmten. Ehe sich die Spieler versahen, wurde das Spiel von den Schiedsrichtern abgebrochen.

Was nun folgte geht wohl als Negativbeispiel in die Geschichte des Skaterhockeys ein. Im Internet, gerade im offiziellen Forum des Verbandes, begann eine Hetzjagd zuerst auf die „bösen“ Schwabmünchner, dann auf die „dauernd bevorzugten Kölner“. Immer in der Kritik stand der Verband, vor allem dessen Vorsitzender Ingo Goerke. Dieser hatte während der Tumulte in Köln das Spielfeld betreten und mit den Schiedsrichtern gesprochen. Obwohl ihm das die Statuten erlauben, war auch er plötzlich der Böse. Da im Forum immer mehr haltlose Vorwürfe gegen beide Vereine und den Verband auftauchten, musste dieses geschlossen werden. „Es war auf einmal die Hölle los, ich bekam zahllose Anrufe und Mails aus ganz Deutschland, mal wollte man wissen, was denn nun wirklich in Köln los war, mal wurden wir beschimpft“ schüttelt Marcus Kruppe den Kopf.

Der Verband entschied schnell, dass das Spiel wiederholt werden solle. Da keinem der Vereine der Abbruch schuldhaft anzulasten war, würden sogar die Reisekosten der Schwabmünchner erstattet werden. Doch so weit kam es nicht. Die Mammuts traten zu der Partie nicht an. „Die Partie war zum Zeitpunkt des Abbruchs sportlich verdient zu Gunsten Kölns entschieden. Diese Wiederholung hätte nur Kosten für den Verband und somit für die Vereine verursacht. Zudem fand zu diesem Termin ein Nationalmannschaftslehrgang statt und dadurch hätten dort fünf Spieler gefehlt. Vor der EM ein Unding“ erklärt Marcus Kruppe das Nichtantreten der Mammuts.

Viertelfinale geht ins dritte Spiel

Im aktuell laufenden Viertelfinale haben die Mammuts noch alle Chancen. Die Niederlage aus dem ersten Spiel in Lüdenschied (6:9 n.V.) kompensierten die Schwabmünchner mit einem 8:4 Heimerfolg. Die Entscheidung fällt jetzt am 9. Oktober in Lüdenschied.

Zulassungsdienst
Schilder und Stempel

AH Artmaier
Hermann

www.schilder-artmaier.de

Fuggerstraße 10 - 86830 Schwabmünchen
Tel.: 08232-8384 - Fax: 08232-5351



Brasserie & Café

Inhaberin: Ingrid Rucht
Luitpoldstraße 20
86830 Schwabmünchen
Telefon 08232_99 79 680

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr
Sa - So 9.00 - 19.00 Uhr

LEVI'S
MUSTANG
PIONEER
WRANGLER
MAVI
ANGELS
KENNY S.
M.O.D.
LTB

Über 4.000 Jeans der
führenden Weltmarken
ständig am Lager!

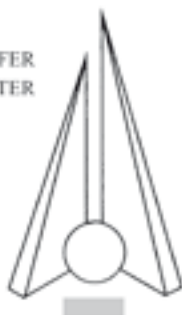
STEGMÜLLER

Schwabmünchen, Luitpoldstraße 2 ■ 08232 / 44 60

• JEANS
• SPORTSWEAR
• BEKLEIDUNG

**Zielorientierte Steuer-, Rechts-
und Wirtschaftsberatung für
Unternehmer und Privatpersonen
ist unser allumfassendes
Angebot an Sie.**

WIRTSCHAFTSPRÜFER
STEUERBERATER



MAX REISCH

RAIFFEISENSTRASSE 1
86830 SCHWABMÜNCHEN
TEL. 08232 - 96540
FAX 08232 - 965444
E-Mail: info@erfolgreisch.de
Internet: www.erfolgreisch.de

- Unternehmenskauf und -verkauf
- Vertretung vor Finanzgerichten
und dem Bundesfinanzhof
- Unternehmercoaching
- Nachfolge- und Übergaberegungen



**Alles rund ums Wasser und
Wärme finden Sie bei**



Tel. (08232) 903700
Fax (08232) 903705

Gottlieb-Daimler-Str. 7
86830 Schwabmünchen

Internet: www.neptun-schwabmuenchen.de

**..wir zeigen Ihnen Lösungen
beim Kampf gegen den Kalk...
oder neueste Heiztechnik
..lassen Sie sich von unserer
Badausstellung inspirieren...**

Sommerzeit ist Turnierzeit

Der Sommer ist die Zeit, in der die Mannschaften keine Punktspiele absolvieren. Hier haben die Spieler die Möglichkeit, sich auf verschiedenen Turnieren zu beweisen.

Einzelkämpfer auf dem Donau-Cup

Auf das erste große Turnier in diesem Sommer ging es am 20. Juni. Der Oliver-Donau-Cup in Dillingen startete dieses Jahr in die zweite Runde. Als einziger Schwabmünchner nahm Michael Hampel den Weg nach Dillingen auf sich. Durch die vergangene Saison in der Bezirksliga musste er zum ersten Mal in der B-Klasse melden, die Bezirksliga und Bezirksoberriga zusammenfasst. Daher ging er mit gemischten Erwartungen in sein erstes Gruppenspiel. Dabei lieferte er sich mit seinem Gegenspieler einen spannenden Kampf, der mit 20:22/21:19 sogar in die Verlängerung ging. Im dritten Satz legte sich die anfängliche Nervosität und er konnte das Spiel schließlich mit einem 21:13 für sich entscheiden. Seine nächsten beiden Gegner bezwang er deutlich in zwei Sätzen. Damit stand er als Gruppenerster vor dem Einzug ins Viertelfinale.

Dort kam es zu einer Neuauflage des letztjährigen Halbfinals, in dem er sich noch in 2 Sätzen geschlagen geben musste. Dieses Mal konnte er das Spiel gegen Thomas Roller vom TV Dillingen im dritten Satz für sich entscheiden. Im Halbfinale traf er auf den Turnierfavoriten Udo Lehmann, ebenfalls vom TV Dillingen. Dieser hält zur Zeit in der Altersklasse O45 den Vizeweltmeistertitel im Doppel. Dementsprechend musste sich unser Einzelkämpfer im ersten Satz mit 13:21 geschlagen geben. Den zweiten Satz konnte er lange offen halten, verlor aber am Ende knapp mit 21:23 gegen den späteren Turniersieger. Im Spiel um Platz 3 gegen Simon Endraß vom TSV Diedorf musste er dem anstrengenden Halbfinale Tribut zollen. So erreichte er am Ende den 4. Platz. Obwohl er knapp an einer Medaille vorbeischrämte, war er mit seiner Leistung durchaus zufrieden, da es für ihn das erste Turnier in der höheren Liga war.



Die Teilnehmer an den Landkreismeisterschaften: Fischer Alexander, Gabele Leonhard, Jordan Roger, Dammer Robin, Gawlik Martin, Huhndorf Johannes, Schuler Anna

Landkreismeisterschaften

Auf den Landkreismeisterschaften in Meitingen am 03. Juli konnte Michael Hampel im Einzel seine guten Leistungen vom Donau-Cup wiederholen und sich als neuer Spieler in der A-Klasse Respekt verschaffen. Auf diesem Turnier sind in der A-Klasse alle Spieler zusammengefasst, die in der Bezirksliga oder höher spielen. Nach leichten Anfangsschwierigkeiten im ersten Spiel ging er trotzdem als Sieger hervor. Im zweiten Match traf er auf Tobias Stauner vom TSV Neusäß, mit dem er sich auf seinen letzten südbayerischen Meisterschaften einen einstündigen Kampf geliefert hatte. Dieses Mal konnte er das Spiel nach einem extrem engen 2. Satz (24:22) für sich entscheiden und zog damit als Gruppenerster ins Halbfinale ein. Dieses gewann er deutlich in 2 Sätzen. Im Finale traf er auf Manfred Zikeli vom TSV Gersthofen, der in der vergangenen Saison in der Bezirksliga als erster Herr eine hervorragende Bilanz aufweisen konnte. Am Ende spielte dieser seine größere Erfahrung aus und gewann das Spiel mit 21:17 / 21:13. So erhielt unser Schwabmünchner am Ende die Silbermedaille. Für die anderen Teilnehmer aus dem Erwachsenenbereich des TSV Schwabmünchens reichten die Platzierungen aus den Gruppenspielen leider nicht zum Weiterkommen. Allerdings konnte Roger Jordan in der Hobbyklasse seinen im Vorjahr errungenen Titel souverän verteidigen und holte einen Landkreismeistertitel an die Singold.

Auch die Jugend war äußerst erfolgreich. In jeder Spielklasse kam je mindestens ein Spieler oder eine Spielerin unter die besten drei, in der Jungenklasse Herren wurde sogar jeder Platz auf dem Podest von einem Schwabmünchner belegt. In der Schülerklasse I setzte sich Leonhard Gabele souverän im Spiel um Platz drei gegen seinen Gegner durch. In der Jugendklasse weiblich konnte Anna Schuler aufgrund ihrer soliden und ansehnlichen Spielweise die Bronzemedaille erobern. In der Jugendklasse männlich konnte sich Johannes Huhndorf äußerst knapp den Titel des Landkreissiegers sichern. Die Silbermedaille holte sich Robin Dammer, gefolgt von Martin Gawlik. Wie fast schon gewohnt lieferten sich Martin und Robin das Spiel des

Tages. Mit 21:19, 19:21 und 22:20 setzte sich Martin durch. Trotzdem wurde Martin nur Drittplatzierter, da Johannes wiederum äußerst knapp gegen Robin verloren hatte. So mussten Sätze und Punkte für das endgültige Ergebnis ausgezählt werden.

Die Landkreismeisterschaft 2010 war für die Abteilung Badminton ein voller Erfolg, der auch auf die hervorragende Leitung der Trainer zurückzuführen ist. Nächstes Jahr findet die Landkreismeisterschaft in Dillingen statt und hoffentlich kann die Jugendabteilung wieder so erfolgreich auftreten wie in diesem Jahr.

Tel-Tec Cup 2010

Wie jedes Jahr starteten auch dieses Jahr wieder einige Schwabmünchner beim Teltec Cup in Erding und konnten dabei die Siegesserie der Schwabmünchner fortsetzen.

Am Samstag gingen Timo Prechtel und Felix Wetzler für Schwabmünchen in der Altersklasse U13 an den Start. Nach vier leicht gewonnenen Spielen musste sich Timo Prechtel das erste Mal geschlagen geben. Die weiteren Spiele konnte er für sich entscheiden und gelangte so ins Halbfinale, das er ebenfalls für sich entschied. Im Finale nun traf er wieder auf den Gegner, der ihn in der Vorrunde schon besiegt hatte und musste sich nach hartem Kampf im dritten Satz wieder geschlagen geben. Felix kämpfte ebenfalls hart und konnte somit den 5. Platz erreichen. Am Sonntag war Andreas Danner der einzige Schwabmünchner. Er hatte das Glück zuerst auf zwei schwächere Gegner zu treffen, die er mit wenigen Gegenpunkten (21:6, 21:9 und 21:12, 21:5) bezwang.

Im Halbfinale traf er dann auf Michael Massalitin, gegen den er den ersten Satz knapp für sich entscheiden konnte (21:17), jedoch den 2. abgeben musste (21:19). Zuletzt fand er allerdings wieder in sein Spiel zurück und entschied so den 3. Satz souverän für sich (21:12). Im Finale traf er dann auf den ihm unbekannten Michael Förth. Gleich zu Beginn des Spiels konnte er gegen diesen weit in Führung gehen und sich so letztlich den 1. Platz erkämpfen.



Tel-tec-Cup Gewinner Andreas Danner



Mediation

Der beste Weg um Konflikte und Streit zu einer effizienten Lösung zu führen.

Als Mediator für Wirtschaft
und Arbeitswelt stehe ich
Ihnen zur Verfügung.

Sprechen Sie mich an! ▶▶▶▶▶

Mediation
Moderation
Training
Coaching



Hermann Müller

Telefon 08232/90002
hermann.mueller@mplusco.de

**Verlagspartner der Fa. SETTELE**

Perfecta Textilpflege

HERMES Paketshop

Änderungsatelier



BügelSERVICE

Brigitte Hanser • Mindelheimer Straße 10
86830 Schwabmünchen • Tel. 08232 - 3585



müller

BÄCKEREI • KONDITIONEIREI

Langerringen
Schwabmünchen

Igling
Klosterlechfeld



Autohaus EBERHARD

Ihr Mitsubishi-Vertragshändler

Franz-Kleinhans-Straße 9

86830 Schwabmünchen

Telefon (08232) 3280

Telefax (0 82 32) 7 44 62

autohaus-eberhard@augustakom.net

www.autohaus-eberhard.de





Eine großartige TSV-Repräsentantin: Christine Mayer wurde bei den „Deutschen“ glänzende Siebte.

Tolle Leistung auf Fehmarn

Zwischen 700 und 1000 Kilometer Anreise waren es in diesem Jahr für die 95 bayerischen Bogenschützen, um sich bei den Deutschen Meisterschaft (650 Teilnehmer) national zu messen. Denn der Deutsche Schützenbund hatte seine Meisterschaften auf die Ostseeinsel Fehmarn vergeben.

Eine davon war Christine Mayer von TSV Schwabmünchen. Sie hat sich nach einer Topsaison mit dem Schwäbischen- und Bayerischen Meisterschaftstitel für die Deutsche Meisterschaft im Bogenschießen zum dritten Mal in Folge qualifiziert, die vom 20. – 22. August in Burg auf Fehmarn stattfand.

Auf der 900km entfernten Ostseeinsel hatten die Schützen mit dem starken Wind und wechselhaftem Wetter zu kämpfen. Nach der Qualifikationsrunde auf 70m, die Christine mit 518 Ringen bestritt, lag die Schwabmünchnerin auf dem 7. Rang und qualifi-

zierte sich gleichzeitig für das Finalschießen. Nach einer spannenden Aufholjagd im Achtelfinale, bei dem 2x6 Pfeile geschossen werden, schaffte sie es mit zwei Ringen Vorsprung in das Viertelfinale. Dort traf sie auf eine Nationalkaderschützin und musste sich geschlagen geben. Trotz alledem konnte Christine Mayer ihren guten 7. Platz halten.

Tolles Ambiente für die Sportler

Gelohnt hat die weite Reise allemal schon wegen des angenehmen Flairs. Der Markt Burg auf Fehmarn erwartete mit dem Slogan „Deutschland zu Gast auf Fehmarn“ seine Gäste mit offenen Armen. Selbst die Geschäfte hatten teilweise ihre Schaufensterdekoration auf die Deutsche Meisterschaft abgestimmt, und auf dem Marktplatz wurden die Meisterschaften fast schon Fußball-WM-tauglich auf einer überdimensionalen Leinwand live übertragen. Am Abend entwickelte sich das mittelalterliche Marktzentrum mit seinen Restaurants und Cafés zu Flaniermeile und zum Sportlertreff, wo spontan bei einem Bierchen oder Espresso über den Tag geplaudert wurde. Da kann man nur sagen „Top“ Christine.

Ferianer bei den Bogenschützen

Wie in den letzten Jahren gab die Abteilung Bogenschützen des TSV Schwabmünchen auch heuer wieder die Möglichkeit, im Rahmen des Ferienprogramms den Umgang mit Pfeil und Bogen auszuprobieren.

Schnell waren die angebotenen 15 Plätze für Kinder belegt. Stattgefunden hat die Veranstaltung auf der Bogenschießanlage an der Heimbergstraße. Um 14.00 Uhr begrüßte der Abteilungsleiter Nino Giunta mit weiteren fünf Übungsleitern die Teilnehmer im Alter von 8 bis 14 Jahren.



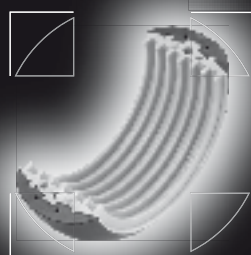
Zunächst erfuhr sie viel Wissenswertes über Grundkenntnisse, Material und Technik sowie Sicherheit dieses Sports. Anschließend durften die Kinder unter fachmännischer Anleitung, in fünf Gruppen mit je einem Betreuer eingeteilt, das Bogenschießen auf 10 Meter Distanz ausprobieren.

Viel Freude machte den Kindern das abschließende Luftballonschießen gegen 17.00 Uhr. Großes Lob an die teilnehmenden Kinder, die mit Begeisterung und Talent zu einem harmonischen Nachmittag beitrugen. Nicht zuletzt Dank an alle Vereinsmitglieder, die am Gelingen des Ferienprogramms beteiligt waren.

DITTRICH+CO

| WERKZEUGBAU | KUNSTSTOFFSPRITZGUSS | BAUGRUPPEN |

*Detaillösung: 2k-Halbschale KUKA, Abb. 1:3, Fertigungstoleranz 0,5mm, Material PA6 V2 mit PA6 und eingespritzter Messingbuchse



DITTRICH+CO GmbH & Co. KG, Tel. 082 32 99 71 0, www.dittrich-co.de
86830 Schwabmünchen, Krumbacher Straße 24

WIR FORMEN DETAILS*

Sport für jedes Kind !

Die Aktion der Kartei der Not mit dem bayerischen Landessportverband will jungen Menschen einen guten Start im Verein ermöglichen.

Im Sport hat jedes Kind die gleichen Chancen - bis die Not ins Spiel kommt und ihre bösen Fouls begeht. Dann kann das Mädchen aus der Jazztanzgruppe beim großen Auftritt nicht dabei sein, weil den Eltern das Geld für das Kostüm fehlt. Dann werden die Söhne einer alleinerziehenden Mutter wegen der Löcher in ihren Fußballschuhen verspottet und kommen irgendwann nicht mehr zum Training. Dann fehlt der talentierte Spieler aus der Handballjugend beim Trainingslager, weil die Familienkasse das einfach nicht hergibt.

Es sind keine großen Summen, doch sie sind spielentscheidend. Fußballschuhe, Badmintonschläger, Gymnastikanzug - zu teuer für Familien, die auf Sozialleistungen angewiesen oder durch Schicksalsschläge in Not geraten sind.

Die Kartei der Not zeigt unfairen Startbedingungen die Rote Karte. Gemeinsam mit dem Bayerischen Landessportverband und der Bayerischen Sportjugend hat das Leserhilfswerk unserer Zeitung die Aktion „Sport für jedes Kind“ ins Leben gerufen. Sie ermöglicht Kindern aus finanziell schlecht gestellten Familien, in einem Verein den Sport ihrer Wahl zu betreiben. Gefördert werden können Ausrüstungsgegenstände (Schuhe, Schläger, Bekleidung) sowie Trainingslager und Fahrten. Familien können über ihrem Verein bei der Kartei

der Not einen Antrag stellen. Die Beihilfen gibt es dann in Form von Gutscheinen.

Seit Jahrzehnten unterstützt die Kartei der Not bereits Kinder aus bedürftigen Familien - etwa mit Schulfrühstück und Erholungen. Jetzt wird die Hilfe sportlich. Denn das Kuratorium der Kartei, ist überzeugt, dass Sport für Kinder weit mehr ist, als nur Zeitvertreib. Bewegung im Verein mit anderen verbessert auf vielfältige Weise die Zukunftschancen.

Sport ist gesund und integriert

Immer mehr junge Menschen bewegen sich kaum noch, sitzen stundenlang vor Fernseher oder Computer. Dazu ernähren sie sich oft einseitig. Fettsucht, Zuckerkrankheit und Haltungsschäden sind die

Folge. Sport dagegen ist gesund - das weiß jedes Kind. Und Sport integriert auch. Herkunft und Hautfarbe spielen hier keine Rolle. In der Mannschaft begreifen Kinder, dass alle miteinander hart für den Erfolg arbeiten müssen. Und sie lernen, bei Niederlagen und Rückschlägen nicht gleich aufzugeben. Vereine bieten Rückhalt, Geborgenheit in der Gemeinschaft, positive Vorbilder. Wer als Kind Sport getrieben hat, tut sich als Erwachsener leichter im Leben. Zielstrebigkeit und Ausdauer führen auch in Ausbildung und Beruf ans Ziel.

Sport macht stark gegen die Verlockungen von Alkohol, Drogen und Kriminalität. Junge Sportler üben sich in Disziplin, Respekt und Verantwortungsbewusstsein.



Mit dem Projekt „Sport für jedes Kind“ will die Kartei der Not dazu beitragen, dass jedes Kind im Verbreitungsgebiet unserer Zeitung seine Lieblingssportart ausüben kann. So bleibt kein Weltmeister von morgen auf der Strecke. Mehr Infos unter: www.sport-fuer-jedes-kind.de oder in der Geschäftsstelle des TSV.



Termine nach Absprache • Auch Hausbesuche

ROTGANG

Krankengymnastik • viszerale Osteopathie
Chiropraktik • Lymphdrainage • Massage

Museumstraße 4 • Schwabmünchen
Tel. (08232) 74565 • www.rotgang.de

Ihre Praxis für Physiotherapie in Schwabmünchen

Anzeige

Druckerei Ziegler

Allkampfserie 43

Würgen am Boden

Aggressor: Thomas Heiß – Verteidiger: Matthias Haak

Bild 1, 2, 3 und 4:

Der Angreifer stößt seinen Gegenüber zu Boden und setzt sich kniend, mittig über den Verteidiger und würgt diesen mit beiden Händen.

Bild 5 und 6:

Der Verteidiger zieht den Kopf bzw. die Schultern an und „schockt“ den Aggressor mittels eines Doppel-Fauststoßes in die Flanken des Angreifers.

Bild 7, 8 und 9:

Sofort „sprengt“ der Verteidiger nun den Würgegriff durch einen Doppel-Handkantenschlag in die Ellenbeugen des Angreifers und „sichert“ sofort den Kopf des Aggressors, damit dieser nicht auf ihn stürzt und er gleichzeitig eine weitere Technik ausführen kann.

Bild 9, 10, 11 und 12:

Nun greift der Verteidiger mit der einen flachen Hand die Nase und mit der anderen Hand den Hinterkopf und die Haare des Angreifers und führt einen Nasenhebel aus, während er den Aggressor mit diesem Hebel seitlich von sich dreht bzw. rollt.

Bild 13, 14 und 15:

Jetzt führt der Verteidiger noch einen Ellenbogenschlag zum Solarplexus des Angreifers durch und beendet somit die Angriffssituation.



Titelverteidigung gelungen

Wie schon im vergangenen Jahr fanden die European Budo Games in Split statt. Mit dabei die Titelverteidigerinnen Lydia Kruse vom TSV Schwabmünchen und Andrea Sinner vom TSV Pfronten. Die beiden Allkämpferinnen beherrschten die Damenklasse und ließen der internationalen Konkurrenz keine Chance.

Der Wettkampftag begann mit Kenjutsu – Schwertkampf, den Andrea vor Lydia für sich entscheiden konnte. Im Ju-Jutsu Kampf gewannen die beiden schwäbischen Kämpferinnen jeweils den Wettbewerb in ihren Gewichtsklassen, bevor sie in der offenen Klasse im Finale gegeneinander antreten mussten. Aber Lydia war an diesem Tag im Ju-Jutsu nicht zu schlagen, die Schwabmünchnerin entschied auch dieses Finale für sich und gewann die Goldmedaille in der offenen Klasse.

Bei den Herren war im Jiu-Jutsu der TSV-Allkämpfer Jens Kruse am Start. Der Schwabmünchner konnte in der offenen Klasse dank einiger schöner Wurftechniken den 3. Platz und damit die Bronzemedaille erringen.

Großes Rahmenprogramm

Aber natürlich bestanden die fünf Tage an der kroatischen Adriaküste nicht nur aus Wettkämpfen. Traditionell wird an den beiden Tagen zuvor ein gemeinsames Training angeboten, bei dem Meister aus Serbien, Kroatien, England und den Niederlanden Selbstverteidigungs- und Turniertechniken vermittelten. Ferner bestand hier die Gelegenheit, sich an die im Vergleich zu Deutschland hohen Temperaturen zu gewöhnen.

Der Montag und Dienstag nach dem Turnier wurde dann zum Erholen am Strand und in der historischen Altstadt von Split sowie zu jeder Menge „Kampfsport-Spass“ am Bootsteg genutzt (Foto-Shooting mit Sprungtechniken ins Wasser), bevor es am Dienstagabend auf die Fähre nach Ancona, ging. Nach einer nächtlichen Überfahrt und einem Strandbesuch am Morgen trat das Team die Heimfahrt durch Italien an.

Eindrucksvoller Nachmittag

Traditionell zu Beginn der Sommerferien führte die Abteilung Allkampf-Taekwondo des TSV Schwabmünchen den Selbstverteidigungslehrgang für Kinder und Jugendliche durch.

Rund drei Dutzend Kinder zwischen 6 und 14 Jahren fanden sich am Samstag Nachmittag zu dieser Aktion des Schwabmünchner Ferienprogramms in der Turnhalle der Leonhard Wagner Schulen ein. Nach einem kurzen Aufwärmen durchliefen die Kursteilnehmer vier verschiedene Stationen, an denen sie unter Leitung des Jugendtrainers der Abteilung, Tobias Krüger, von je

zwei erfahrenen Kampfsportlern des TSV Eindrücke in die ganze Bandbreite von möglichen Verteidigungssituationen vermittelt bekamen und alle Techniken selber praktisch üben konnten.

Von der Abwehr eines Angriffes mit einem Stock, über den Einsatz von Hebel-, Faust- und Fußtechniken bis zum richtigen Verhalten in der Bodenlage war alles dabei, und die Kids gingen mit großem Spaß und Eifer zur Sache. Erschöpft, aber glücklich konnten alle Teilnehmer nach zweieinhalb Stunden eine Urkunde zur Erinnerung an den Kurs mit nach Hause nehmen.



BUNZ... auf unsere vier Buchstaben können Sie sich verlassen!



Autohaus BUNZ

Augsburger Straße 54
86830 Schwabmünchen
Telefon (08232) 9940-0



Eine wichtige Adresse...



Apotheker
Hubertus Mayr

Lindauer Straße 26
86845 Großaitingen
Tel. 082 03 / 95 28 09
Fax 082 03 / 95 28 13

**Ihre Apotheke
in Großaitingen.**

DAS STARKE SPEZIALISTEN- TEAM RUND UM'S DACH!

Qualität auf allen Dächern !



Siemensstraße 15 · 86830 Schwabmünchen
Telefon 08232/9666-0 · Telefax 08232/9666-20

Flachdach- u. Profilblechbau · Dachdeckerei · Zimmererei

Wir suchen Dich!

Hast Du Interesse in
Deinem Wohnort Pro-
spekte zu verteilen?

Du solltest mindestens
13 Jahre alt und sehr
zuverlässig sein.

Du fühlst Dich
angesprochen?



Dann bewirb Dich jetzt!

Prospektverteilung
Lederle GmbH & Co. KG

Telefon (0731) 40067-0

Fax (0731) 40067-0

www.prospektverteilunglederle.de

Fußballer präsentieren Jugendkonzept

Die Fußballer und ein Konzept? Vermutlich schüttelt so mancher verwundet den Kopf, war doch viele Jahre die Arbeit dieser Abteilung geprägt von der „Feuerwehr-Mentalität“. Man löscht, wo es gerade brennt.

Die Anforderungen an einen Sportverein sind heute sehr hoch. Gerade im Fußballverein kommen neben der hohen Erwartungshaltung der Eltern, die große Konkurrenz durch die vielen Vereine in der nahen Nachbarschaft hinzu. Diese locken mit niedrigen Beiträgen, individueller Betreuung und dem ländlichen Charme eines Dorfvereins. Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass ein Kind, das einmal den Verein verlassen hat, in der Regel nicht mehr zurückkehrt. Da nehmen Eltern und Kind mehrmals die Woche etliche Kilometer in Kauf, um den Filius zum Training oder Spiel zu fahren - und das nicht wegen der besseren Talentförderung. Sie kicken nicht mehr mit ihren Schulfreunden und identifizieren sich nicht mehr mit ihrem Heimatverein. Eigentlich schade!

Der Fußballabteilung des TSV Schwabmünchen fehlt es in der Altersklasse der 13- bis 19-Jährigen an Spielern. Scharenweise haben junge Spieler den Verein in den letzten Jahren verlassen oder sich eine andere Sportart gesucht. Neueinsteiger kommen in dieser Altersklasse kaum noch vor. Das Angebot an Freizeitaktivitäten für die Jugendlichen ist groß. Die A- bis D-Jugend haben wir seit ein paar Jahren nur mehr mit einer Mannschaft besetzt und kämpfen hier Jahr für Jahr ums Überleben. Die Meldung einer B-Jugend stand bis wenige Tage vor Meldeschluss beim Bayerischen Fußballverband buchstäblich auf der Kippe.

Kann das Erarbeiten eines Jugendkonzeptes wirklich die Lösung des Problems sein? Wir haben uns Gedanken gemacht, was unsere Fußballabteilung tun kann und muss, um die entsprechenden Rahmenbedingungen im Verein zu schaffen, damit sich alle jugendlichen Mitglieder wohlfühlen und gut aufgehoben



Der Bayerische Fußballverband (Kreisjugendleiter Rudi Hoffmann mit dem Kapitän der A-Jugend Michael Ostner hat die gute Jugendarbeit des TSV Schwabmünchen bereits mit einem Trikotsatz der Firma EON Bayern gewürdigt, nun muss unser Ruf auch in der Öffentlichkeit besser werden.

sind. Dabei sollte die fußballerische und persönliche Entwicklung im Vordergrund stehen und das Erreichen des „Fußballabiturs“ eines jeden Spielers mit 19 Jahren das Ziel aller Vereinsarbeit sein. Die Aus- und Weiterbildung unserer Jugendtrainer muss vorangetrieben werden, ebenso die Festlegung von Trainingszielen für jede Altersstufe, ebenso die Kontrolle, ob diese Ziele erreicht wurden.

Daneben soll ein Leitfaden entstehen für Trainer, Kinder, Jugendliche, Seniorenspieler und Eltern. Die Zusammenarbeit und Kommunikation zwischen den verschiedenen Altersstufen soll gefördert und unterstützt werden. Die Entwicklung eines „Wir-Gefühls“ und ein übergreifender Teamgedanke könnte der Abwanderung jugendlicher Spieler in Zukunft entgegenwirken.

Fußball muss mehr sein als ein 1:0! Um den Verein im Vergleich zu anderen konkurrenzfähiger zu machen, müssen Veranstaltungen auch außerhalb des Platzes entstehen und Alternativprogramme und Aktivitäten neben dem wöchentlichen Training angeboten werden.

All diesen theoretischen Überlegungen müssen natürlich auch Taten folgen. Alles auf einmal wird dabei sicherlich nicht möglich sein. Gemeinsam mit der Vorstandschaft und Seniorenabteilung hat die Jugendleitung einige Neuerungen für die neue Saison 2010/11 eingeführt. Es gibt von nun an für jede Mannschaft zwei Elternsprecher, ähnlich wie in der Schule. In mehreren gemeinsamen Treffen während der laufenden Saison sollen Probleme in den Mannschaften frühzeitig erkannt und notfalls rechtzeitig entgegengewirkt werden. Daneben sollen die Eltern mehr in die Entscheidungen eingebunden und neue Projekte angestoßen werden. Die Durchführung eines Flohmarktes für Fußballschuhe und Trainingsbekleidung könnte eine erste Aufgabe sein.

Gleichzeitig ist das Patenprojekt zwischen der Landesligamannschaft und den TSV-Nachwuchskickern angelaufen. Jeder Jugendmannschaft wurden ein oder zwei Paten der 1. Mannschaft zugeteilt. Diese sollen nun mindestens einmal im Monat beim Training vorbeikommen, aktiv mitmachen, Tricks zeigen und Vorbild und Ansporn für den Nachwuchs sein.

Im sportlichen Bereich ist ebenfalls bereits einiges passiert. Die Trainer haben bereits ein Demo-Training zum Thema Koordination absolviert, weitere Themen sind in Planung. Jeder Mannschaftsbetreuer hat bereits eine Übersicht mit allen Trainingszielen und -schwerpunkten in seiner individuellen Altersklasse erhalten. Fußballtraining muss immer altersgerecht, fordernd und auf der Höhe der Zeit sein! Dabei ist der berühmte Blick über den Tellerrand durchaus erlaubt! Anleihen aus anderen Sportarten sollen öfters einmal in das Training einfließen.

Es ist der Abteilung Fußball gelungen, die BfV-Basisausbildung „Kinder- und Juniorentrainer/Trainer C-Breitenfußball ab Februar 2011 in Schwabmünchen anbieten zu können. Das Projekt „BFV on tour“ erspart den Jugendbetreuern den langen Weg an die Sportschule Oberhaching, an vier Samstagen kann der erste Abschnitt der Übungsleiterausbildung nun vor Ort absolviert werden.

Schließlich sind noch viele Ideen und Projekte in Planung. Aber wie bereits eingangs erwähnt, kann nicht alles sofort und gleichzeitig angegangen werden. Die Entwicklung eines eigenen Logos für die Fußballabteilung, das einheitliche Auftreten mit gleichen Trainingsanzügen und Trikots scheitern derzeit noch an den finanziellen Mitteln. Für die Durchführung von Ferienfreizeiten, Fußballcamps oder Zeltlagern benötigen wir mehr ehrenamtliche Helfer in der Jugendarbeit. Die Fußballabteilung ist leider nicht mit großer „Manpower“ gesegnet.

Andere Abteilungen oder Vereine machen es uns aber vor, dass Kinder und Jugendliche auch noch stolz darauf sind, das Vereinswappen auf der Brust zu tragen. Wir setzen alles daran, dass die Jugendarbeit beim TSV Schwabmünchen wieder einen höheren Stellenwert genießt, Talente erkannt, gefördert und bestmöglichst ausgebildet werden. Wir sind (und werden) besser als unser Ruf!

Anruf genügt und wir sind schon da!



Industrielle Kaltwasser-Anlagen
Prozesskühlung
Büro-Klimatisierung
Kühlung von Serverräumen
Hausklimatisierung
Luft/Wasser-Wärmepumpen

ibz zuverlässiger Partner in Sachen Klima und Kälte.

EKA
Elektro - Kälte - Anlagen

Tel. 0 82 32 - 90 32 44
 Fax 0 82 32 - 90 32 33

Umweltsimulation
 Klimatechnik
 Regelungstechnik
 Kältetechnik

kontakt@eka-kaeltechnik.de
 www.eka-kaeltechnik.de

Elektro + Kälte Anlagen
 Ficklermühle 1
 86830 Schwabmünchen

Ehrung im Legoland

Sie haben es sich verdient: Herbstmeister der Gruppe Südwest, Landkreismeister in der Halle, Meister der „Best-Off-Gruppe“ 2009/10 und Vizemeister beim Meisterturnier in Täferlingen. Unsere F1-Jungs vom Jahrgang 2001 – eine talentierte Truppe um Trainer Alex Schneider, die am letzten Ferientag im Legoland in Günzburg zusammen mit allen Meistermannschaften aus Schwaben geehrt wurden.

Gemeinsam mit den Mannschaftskameraden der F2 von Trainer Jürgen Gesell und vielen Eltern und Geschwistern starteten 60 Personen mit dem Bus bei strömendem Regen nach Günzburg. Petrus hatte aber nach ein paar Stunden ein Einsehen und es hörte auf zu regnen. Achterbahn, 4-D-Kino, Atlantis und Dschungelexpedition waren nur einige der Attraktionen, die die Nachwuchskicker von Beginn an stürmten.

Unter großem Jubel und zwei klitzekleinen Sonnenstrahlen bekamen Trainer und Spieler dann auf der großen Showbühne ihre Meisterurkunde vom Kreisjugendleiter des Bayerischen Fußballverbandes Rudolf Hoffmann überreicht. Bis zur Abfahrt des Busses war aber noch genügend Zeit und noch soviel im Legoland zu entdecken. Glücklicherweise kamen alle am Abend wieder in Schwabmünchen an. So könnten die Ferien immer zu Ende gehen.



Gast beim FC Augsburg

Als Vorbereitung auf die neue Saison 2010/11 durften Ende August die F-Junioren (Jahrgang 2002/03) des TSV Schwabmünchen bei einem Blitzturnier des FC Augsburg teilnehmen. Auf der Sportanlage Süd waren neben den gastgebenden Augsburgern unsere Talente des TSV und die Nachwuchskicker des BC Aichach und aus Höchberg bei Würzburg eingeladen.

Bei strahlendem Sonnenschein lieferte die gemischte Mannschaft aus F1- und F2-Junioren eine super Leistung ab und konnte das erste Spiel gegen Aichach für sich entscheiden. Gegen den „großen“ FCA ging das Spiel unglücklich und knapp verloren und gegen die übermächtigen Franken, die mit ausschließlich älteren Spielern angegeistert waren, hatte man leider keine Chance.

Trotzdem waren Trainer und Eltern nach diesem Vorbereitungsturnier hochzufrieden und als Dank ließ sich der FCA nicht lumpen. Die Kinder des TSV Schwabmünchen wurden im Anschluss in die Impulsarena zum Spiel des Bundesligisten gegen den SC Paderborn eingeladen und durften aus nächster Nähe den 1:0 Sieg des Lokalmatadoren bewundern. Eine tolle Sache, die unsere Nachwuchskicker ihren Idolen näher bringt und Trainingsfleiß und -eifer sicherlich für eine Weile steigert.

bruckner
EINRICHTUNGSHAUS

IN
JEDEM
FALL
EIN
HINGUCKER



Unsere Wohnmöbel setzen Sie in Szene!

WOHNEN MIT STIL.

Augsburger Straße 76
86830 Schwabmünchen
www.moebel-bruckner.de

HAARSTUDIO FRIEDRICH



*Wir treiben's
gerne bunt!*

Inh. Claudia Bucher
Mindelheimer Str.13
Schwabmünchen
Tel. (08232) 2910

Aktiver Judosommer

Die Judo-Abteilung des TSV bot erstmals beim Ferienprogramm einen Judoschnupperkurs für Kinder an. Bei den Kindern von 6 bis 8 Jahren stand das spielerische Lernen von Judo auf dem Programm.

Die Judo-Trainerin Renate Mayr und die Co-Trainer Sandra Eckel und Anna Mayr übten mit den begeisterten Kinder Sumoringen, Bärenkampf und verschiedene Reaktionsspiele aber auch leichte Judo-Techniken. Bei den älteren Kindern von 9 bis 14 Jahren stand Judo mit Schwerpunkt Selbstverteidigung auf dem Programm. Aber auch in dieser Gruppe wurden Judospiele mit eingebaut. Sehr motiviert machten die Kinder der beiden Gruppen mit. Am Ende des Trainings bekamen die Kinder Urkunden, die Sandra entworfen hatte.

Schwäbische Meisterschaft

Aber auch die Aktiven Judokas hatten einiges zu tun. Sie starteten bei der Schwäbischen Meisterschaft der U14 in Königsbrunn. Über 120 Judokas aus ganz Schwaben nahmen daran teil. Vom TSV Schwabmünchen starteten leider nur drei Mädchen und ein Junge.

Nach harten und spannenden Kämpfen standen die diesjährigen Judomeister fest. Die Schwabmünchner Judokas konnten sich wie gewohnt gegen die starken Konkurrenten durchsetzen und am Ende gab es für Schwabmünchen hervorragende Platzierungen.

Beste Schwabmünchnerin war Anna Mayr. Sie konnte alle ihre Kämpfe überlegen gewinnen und musste sich erst im Endkampf geschlagen geben. Anna erreichte Platz zwei und wurde schwäbischer Vizemeister. Lena Gall belegte in ihrer Gewichtsklasse den dritten Platz. Phillip Zobel erreichte einen hervorragenden fünften Platz. Somit qualifizierten sich alle drei für die Südbayerische Meisterschaft.

Pia Seliger verletzte sich gleich in ihrem ersten Kampf und musste deshalb auf einen weiteren Start verzichten. Kevin Weiland kämpfte in der U17 Mannschaft für den TSV Lindau mit und konnte seinen Kampf klar gewinnen und wurde mit der Mannschaft schwäbischer Vizemeister.

Neue Anfängergruppe

Unser Trainingsangebot umfasst jetzt auch eine neue Anfängergruppe für Kinder von 5 bis 9 Jahren. Das Training findet mittwochs von 17.00 – 18.30 Uhr in der Judohalle im 1. Stock der LWS statt.



Die erfolgreichen Schwabmünchner Judokas auf der Schwäbischen Meisterschaft in Königsbrunn: Lena, Pia, Kevin, Phillip und Anna



Trainer und Teilnehmer des Schnupperkurses beim Ferienprogramm

ERG
PHYSIO-TEAM
ZINK

MASSAGE
KRANKENGYMNASTIK
MANUELLE THERAPIE
LYMPHDRAINAGE
ERGOTHERAPIE
HAUSBESUCHE

Schwabmünchen • Jahnstraße 26 • Tel. (08232) 6753 • Fax (08232) 908649 • physio-teamzink@t-online.de
Untermeitingen in der Imhofvilla • Von-Imhof-Straße 9 • Tel. (08232) 1847181 • Fax (08232) 1847182

Kenshi in Augsburg und Berlin

Auftritt in Augsburg

Beim Tag der offenen Tür im Tierheim Augsburg machten neben dem FCA-Starspieler Michael Thürk, Eishockeylegende Duanne Moeser, Fred Rai und sein Pferd Spitzbub und die Kenshi (Shorinji Kempo-Trainierende) vom TSV ihre Aufmerksamkeit um ihre Verbundenheit mit diesen Tieren und Tierpflegern zu zeigen. Die Schwabmünchner Kenshi wurden von Herrn Paula (MdB), der zugleich als erster Vorsitzender des Tierheims Augsburg e. V. ist, anmoderiert.

Unter der Leitung von Christian Pyka, 4. Dan Shorinji Kempo, stellten die TSV-Kenshi die japanische Selbstverteidigungskunst dar. Eine Frauenselbstverteidigung rundete die gelungene Vorführung ab. Herr Paula, 1. Vorsitzender des Tierheims, bedankte sich im Namen seines Teams und war zugleich hocherfreut, „dass junge Menschen mit so viel Disziplin und Enthusiasmus ihren Sport so engagiert“ vertraten.

Mädchen stark machen

Nach Absprache mit Frau Angelika Kraus, Leiterin der Turnabteilung des

TSV Schwabmünchen, fand ein Workshop „Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen“ in der Grundschulturnhalle, statt. Die Leitung des Workshops hatte Christian Pyka und wurde unterstützt von den weiblichen Kenshi des Schwabmünchner-Dojos.

Der Workshop beinhaltete Theorie (richtiges Wehrverhalten in Notsituationen sowie Tipps der Polizei im Schulalltag) sowie praktische Umsetzungen mit Hilfe von Rollenspielen und verschiedenen einfachen, realistischen Verteidigungstechniken, die von den Mädchen mit viel Begeisterung umgesetzt wurde.

Kenshi in der Hauptstadt

Am 11. bis 12. September besuchten sechs Kenshi aus Schwabmünchen zusammen mit Sensei Christian Pyka, ein Trainingsseminar im Berliner Shorinji Kempo Dojo der Humboldt Universität. Hier konnten sie zusammen mit den Berliner Kenshi und 20 weiteren Kenshi aus den Ländern Finnland, Schweden und Italien unter professioneller Anleitung ein hochklassiges Trainingswochenende erleben. Die interessanten Techniken so-

wie die Philosophie von Shorinji Kempo wurden in englischer Sprache unterrichtet und das internationale Flair war sehr inspirierend.

Doch nicht nur für das eigentliche Training, sondern auch für das gesellige Zusammensein vor und nach den Trainingseinheiten bot die Hauptstadt Berlin eine sehr beeindruckende und bewundernswerte Kulisse, die natürlich durch die freundschaftliche Aufnahme der Berliner Kenshi dieses Trainingsseminar zu einem ganz besonders wertvollen Erlebnis machte.



Spektakulärer Auftritt beim Tag der offenen Tür im Tierheim Augsburg



„Mädchen stark machen“ – ein rundum gelungener Workshop

„Partner des Sports“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir trainieren Ihre Finanzen.
partnerschaftlich – persönlich – individuell

Raiffeisenbank Schwabmünchen eG
www.raiba-schwabmuenchen.de

pflegen • heilen • helfen

Mobile Alten- und Krankenpflege Plunger

Wir versorgen Sie mit 100% examinierten Pflegekräften.

Wir sind Vertragspartner aller Pflegekassen-Krankenkassen.

Unsere Leistungen:

- Krankenhausnachsorge
- alle verordneten med. Leistungen
- hauswirtschaftl. Versorgung
- Körperpflege
- Stundenbetreuung (Di + Do 13.30-17.30 Uhr)

24 Stunden
Pflegenotruf

Tel. 08232 / 99 41 89

Unser Versorgungsgebiet:

- Schwabmünchen, Bobingen
- und alle umliegenden Gemeinden



Mobile Pflege Plunger • Private Sozialstation • Robert-Bosch-Str. 10 • 86830 Schwabmünchen • Tel. 08232 / 994189



Manfred Brunner und der Koronar-„Fischer-Chor“ sorgen für prächtige Unterhaltung

10 Jahre Reha-Sport

Am Freitag, dem 2. Juli, trafen sich rund 60 Reha-Mitglieder im Biergarten der Gaststätte „Schützenheim“, um das 10-jährige Bestehen der Abteilung zu begehen.

Eigentlich war geplant, im Saal zu feiern, aber bei herrlichem Sonnenschein und Temperaturen weit über 30 Grad fand nicht nur der Wirt, dass es im Freien doch besser auszuhalten wäre, weshalb er für uns die entsprechende Anzahl Plätze reserviert hatte. Sehr zur Freude aller Anwesenden waren die Gründer der



Frau Centa Öller, Dr. Peter Schmidt, Hans Nebauer

Reha-Sport-Abteilung, Herr Dr. Peter Schmidt und der 1. TSV-Vorsitzende, Herr Hans Nebauer der Einladung gefolgt.

Die von Ute und Georg Daschner vorbereitete „Bildergalerie“ mit verschiedenen Fotos von den Reha-Aktivitäten der zurückliegenden Jahre wurde am Musikpodium angebracht, ebenso die Bilder von verschiedenen Koronar-Feiern, die von Frau Sabine Heimerl beigesteuert wurden. Nach der Begrüßung gab Herr Lampl einen kurzen Rückblick auf die Geschichte des TSV-Reha-Sports. Diese begann dieser mit der Schaffung der Koronar-Sport-Gruppe im Jahre 1989, welche dann, zusammen mit der Wirbelsäulen- und Gefäßsportgruppe im Jahre 1990 in die TSV-Turnabteilung übernommen wurde - wohl auf Anregung und unter der ärztlichen Leitung von Herrn Dr. Schmidt. Im Juli des Jahres 2000 lösten sich die damals fünf Rehasport-Gruppen von der Turnabteilung und wurden eine eigenständige Abteilung im TSV.

Herr Lampl bedankte sich bei den Ehrengästen für ihr Erscheinen und wies darauf hin, dass mit der ebenfalls eingeladenen Frau Emma Merkle aus der Koronargruppe das „dienstälteste“ Reha-Mitglied anwesend ist - sie ist seit 1989 dabei! Er bedankte sich mit einem kleinen Präsent bei ihr für ihre jahrelange Treue zum TSV und zur Abteilung.



Tolles „Jubiläums-Wetter“ und schönes Ambiente: Der zur Feier gut gefüllte Biergarten beim Schützenheim



REHA-Radltour nach Großbaitingen

Am Montag, 26. Juli, sollte eigentlich die letzte Osteoporose-Gymnastik vor den Ferien abgehalten werden. Es war aber auch die letzte Gelegenheit für die diesjährige Radltour, denn vorher spielte das Wetter überhaupt nicht mit, es war zu heiß oder zu regnerisch. Auch an diesem Tag war das Wetter etwas zweifelhaft, deshalb hatten sich auch nur 13 unentwegte Radfahrer(innen) um 17.00 Uhr zum Start vor der Jahnhalle eingefunden. An die 24 hatten sich ursprünglich angemeldet!

Trotz dunkler Wolken beschloss man, loszufahren. Die ersten Radler waren bereits in den Wertachauen kurz vor Mittelstetten unterwegs, als es doch ein wenig zu regnen anfang. Aber sie waren ja entsprechend angezogen und so fuhr man frohen Mutes weiter bis zum Gasthaus „Grüner Kranz“ in Großbaitingen. Dort war bereits alles bestens vorbereitet für die hungrigen Radler und die weniger sportlichen Teilnehmer, die mit dem Auto gekommen waren. Es waren schließlich 34 Mitglieder, die sich im Lokal eingefunden hatten.

Nach der Begrüßung durch den ebenfalls mit dem Auto erschienenen Abteilungsleiter widmete man sich dem guten Essen und - vor allem der Unterhaltung! So verging die Zeit wie im Fluge und nach mehr als zwei Stunden machten sich die ersten wieder auf den Heimweg. Die letzten Radler wurden wegen eines erneuten Gewitters mit dem Auto transportiert. Es war, alles in allem, wieder ein gelungenes Gemeinschaftsunternehmen und, darin waren sich alle einig, verdient es, gelegentlich wiederholt zu werden..

Nach dem Dank an die Übungsleiter ging es weiter mit dem vorgesehenen Programm: Unser „Vergnügungsausschuss“, verstärkt durch Übungsleiterin Ute Daschner, sorgte mit einem heiteren Frage- und Antwortspiel für die erste Unterhaltung. Danach hatte die Koronargruppe ihren großen Auftritt. Mit meisterhaft gespielten Evergreens sorgte zunächst Manfred Brunner mit seinem „Koronar-Fischer-Chor“ für eine Super-Stimmung, dann gab Centa Öller ein paar heitere Gedichte zum Besten. Zum krönenden Abschluß gab es von der gesamten (!) Koronar-Gruppe eine gekonnte Gesangseinlage.

Mit einer lustigen Geschichte, vorgetragen von Frau Elke Rackl, und einem nicht ganz ernst gemeinten Gedicht von Herrn Lampl, in dem er über eine - natürlich andere - Jubiläumsfeier berichtete, ging dann die Feier gegen 21.30 Uhr zu Ende. Nach dem offiziellen Schluss blieben aber noch einige sitzen, um den schönen Sommerabend im Biergarten ausklingen zu lassen.



STUHLER

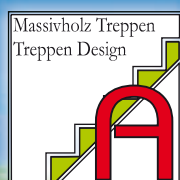
Reisebüro und Omnibusunternehmen

Fuggerstraße 54, 86830 Schwabmünchen
Tel. 0 82 32 - 40 93, e-mail: info@stuhler.de
www.stuhler.de



Der Baum,
ein Begriff
der Natur.

Ammann, der Begriff bei Naturholztreppen.



Ammann Treppen
Für mehr Lebensqualität

Industriegebiet Nord • Robert-Bosch-Straße 2 • 86830 Schwabmünchen
Tel. 08232/80920-0 • Fax 08232/80920-50

Ihr Partner für Farbdrucke

Bahnhofstraße 18a
Schwabmünchen

Harald Schieber
 **Drucktreff.de**
Gestalten • Drucken • Beschriften

Tel.: 08232 - 77400
Mail: info@drucktreff.de
www.drucktreff.de

Herzlich willkommen!

Neueintritte im TSV Schwabmünchen von Juli bis September 2010



Achatz Michaela	Turnen	Dörries Luise	Schwimmen
Achatz Paul	Turnen	Ehmer Robin	Fußball
Afkhami Keyhan	Fußball	Gampel Dora Lucia	Turnen
Albayrak Tanju	Fußball	Gerlich Andreas	Handball
Baumgartner Amelie	Leichtathletik	Gerlich Thomas	Handball
Baumgartner Anna	Leichtathletik	Gröber Diana	Turnen
Baur Nico	Fußball	Happerger Markus	Fußball
Bergmann Philipp	Fußball	Höhenberger Katja	Turnen
Breiter Niklas	Fußball	Höld Marie-Therese	Turnen
Dischl Marian	Fußball	Hofmeister Alexander	Handball
Dörge Jessica	Handball	Hüfner Yvonne	Handball
Dörries Carola	Schwimmen	Isler Arda	Fußball
Dörries Henning	Schwimmen	Ivenz Klaus	Fußball

Karakaya Burak	Fußball
Kolossa Justin	Fußball
Kramer Ralf	Handball
Kuhn Caramel	Badminton
Kutter Anna	Leichtathletik
La Spina Giuseppe	Fußball
La Spina Marco	Fußball
Leise Beate	Bogenschießen
Mader Raphael	Fußball
Maier Klothilde	Rehasport
Mayr Marlon	Fußball
Mihai Kevin	Fußball
Mürbeth Philip	Handball
Ochmann Beata	Turnen
Perbandt von Christopher	Tennis
Perbandt von Christopher	Tennis
Przykopanski Albert	Rehasport
Reiß Valentin	Leichtathletik
Rheindt Damaris	Handball
Rogg Jannis-Valentin	Turnen
Sailer Guido	Volleyball
Seemann Maik	Fußball
Seidl Regina	Turnen
Sisa Christine	Turnen
Skorupa Laura	Turnen
Steger Enrico	Fußball
Vogt Walburga	Schwimmen



Alles Gute!

50. Geburtstag

Hauptelshofer Berthold
Heubeck Ute
Jahn Helmut
Mayer-Stöhr Karola
Meile Sabine
Renauer-Schnell Sabine
Schießler Elfriede
Scholz Dieter
Weigelt Erhard

60. Geburtstag

Ayerle Helene
Berger Kaspar
Echter Konrad
Neß Alois
Peller Waltraud
Reisch Max
Schwatlo Elisabeth
Weinzierl Hermann

65. Geburtstag

Frischeisen Ulrike
Kreuzer Adelinde
Neumann Hans-Joachim
Schwatlo Werner

70. Geburtstag

Baumgartl Anna
Duschanek Erna
Neugebauer Ute
Schnell Elisabeth
Stegmüller Hans-Jörg
Werner Maria
Wild Bärbel

75. Geburtstag

Winter Anneliese
Heckl Walter

80. Geburtstag

Hieber Hildegard
Lampl Leonie
Schöffel Hubert

85. Geburtstag

Geißlinger Friedrich
Obersler Hedwig

Unsere Spielmacher der neuen Saison.

Mercedes-Benz

Der neue SLS AMG und das neue E-Klasse Cabrio. Die neuen Stars auf allen Plätzen und Ihre Champions im starken Schäfer Team.

Schäfer
leistungstark - kompetent - familiär
Autorisierter Mercedes-Benz Händler, Service und Vermittlung

Schwabmünchen • Gutfeld-Daniel-Str. 2
Telefon 0 82 32 / 95 98 70
Königsbrunn • Messerschmittweg 2
Telefon 0 82 31 / 96 09 80
www.autohaus-schaefer.de

TSV Schwabmünchen

TSV Info

Sie erreichen uns:
Geschäftsstelle
Fuggerstraße 50
86830 Schwabmünchen

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. 8:30 - 11.00 Uhr
Do. 14.30 - 17.30 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin:
Hildegard Geiger
Tel. 08232/4130

Unsere Vorstandschaft:
1. Vorsitzender
Hans Nebauer
stellv. Vorsitzende
Loni Becht
stellv. Vorsitzender
Georg Daschner
www.tsv-schwabmuenchen.de

Sonnige Aussichten

Wer sich dafür entscheidet, Sonnenlicht in wertvollen Strom umzuwandeln, setzt für seine Kinder ein Zeichen. Denn die Errichtung einer Solarstromanlage ist praktizierter Umweltschutz und Ausdruck gesellschaftlicher Verantwortung.



www.solarhaering.de

R. HÄRING
SOLAR VERTRIEBS
 GMBH
 ENERGIEBERATUNG · ELEKTROFAHRZEUGE
 SCHWABMÜNCHEN • Taubentalstraße 61 • Tel. 08232/79241

LÖSUNGEN MIT METALL

Bauschlosserei • Innenausbau • Wohnaccessoires aus Metall



Türen
 Tore
 Zäune
 Geländer
 Handläufe
 Treppen
 Balkone

**UDO
 STEGHERR
 SCHLOSSEREI**

86830 Schwabmünchen
 Herbststraße 17
 Tel. 08232 / 904120
 Fax 08232 / 904160

Natürlich alles rund ums Haus!



OKO HAUS GmbH

Naturbaustoffe
 Photovoltaik

Riedstraße 23
 86830 Schwabmünchen
 Tel. 08232/903206
 Fax 08232/903218
www.oko-haus.com

Parkett
 Kork+Lino
 Teppiche
 Naturfarben
 Lehmputze
 Dämmung
 Solarstrom

FAHRSCHULE Rödl

- Kompetent
- Freundlich
- Lernen in familiärer Atmosphäre
- Individuelles Fragebogentraining
- Wir sind immer für Sie da!

*Dort, wo
 fahren lernen
 Spaß macht!*



Inh. Walter Socher
 Vogteistraße 3 • 86830 Schwabmünchen
 Tel.: 08232-903112 • Fax: 08232-968597



Sag's mit Deinen Augen...

Der beste Contact
zu Contactlinsen!

**OPTIK
GRONDE**

www.OPTIK-GRONDE.de

86150 Augsburg
Maximilianstraße 65

86161 Augsburg
Schwaben-Center

86153 Augsburg
City-Galerie

86830 Schwabmünchen
Luitpoldstraße 12

86830 Schwabmünchen
Mindelheimerstraße 44

86399 Bobingen
Bahnhofstraße 2

- Umfassende Aufklärung, Beratung und Betreuung zu den Themen Schwerhörigkeit, Tinnitus und Gehörschutz
- Erster Anbieter in Bayern von RENOVA HÖRTRAINING® bei der Hörgeräteanpassung und -einstellung
- Regelmäßige Informationsveranstaltungen zum Thema Schwerhörigkeit



**Hörzentrum
Böhler**

Audiotherapie | Hörgeräte | Beratung

NATÜRLICH BESSER HÖREN!

www.hoerzentrum-boehler.de



Schwabmünchen
Feyerabendstr. 13
Tel. 08232/90 58 40

Augsburg
Halderstr. 29
Tel. 0821/36 101

Neusäß
Remboldstr. 4
Tel. 0821/46 21 08

www.holz-demharter.de | Augsburger Str. 7 | Schwabmünchen | Tel.: 08232 - 3100

Demharter



Wussten Sie eigentlich,
dass wir uns auf
Komposit*-Terrassen
pudelwohl fühlen?

Die sind nämlich genauso
umweltfreundlich wie alle
anderen Terrassendielen, die es
hier zu kaufen gibt.
Darauf gebe ich meine Pfote!

Der Holz-Fachmarkt für Boden,
Wand, Decke und Gartengestaltung

* Komposit-Dielen bestehen zu
60% aus Holzfasern und zu 40%
aus Kunststoff.
Unsere Harthölzer kommen aus
nachhaltiger Forstwirtschaft und
tragen das FSC-Siegel



Lust auf Gesundheit?

Wir beraten Sie gerne.

Vital
GESUNDHEITSOASE



Ihr Spezialist für

- Vitamine (Bodymed, Orthomed)
- Tees aus köA, Eiweißriegel, Powershake
- Aromaöle v. Primavera
- Saunaöle, Räucherwerk
- Duftsteine, -lampen, -brunnen
- Magnetfeldkur
- Gewichtsreduktion
- Ernährungsberatung

Bahnhofstraße 10, 1. Stock • 86830 Schwabmünchen • Telefon 08232/905085 • Fax 08232/73244
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr, Montag u. Freitag 15.30 - 17.30 Uhr und nach Vereinbarung